

Die Gettorfer Schuldbücher von 1494 bis 1534

Von Kurt Hector

Die Kirchengemeinde zu Gettorf besitzt vier Geschäftsbücher aus der Zeit um 1500, nämlich

1) ein Kirchenrechnungsbuch, das die Ausgaben von 1485 bis 1515 und von 1521 bis 1524, sowie die Einnahmen von 1486 bis 1525 enthält;

2) die Fortsetzung des genannten Buches von 1516 bzw. 1525 an bis über die Mitte des 16. Jahrhunderts;

3) ein kleines Buch, in das Schulden der Kirchspielseingesessenen an die Kirche von 1494 bis 1507 eingetragen sind;

4) ein Schuldbuch desselben Inhalts, das aber zusätzlich noch die rückständigen Zehnten sowie einige andere Schuldposten von 1507 bis 1530 (— 1534) enthält.

Die Rechnungsbücher sind in dem Archivverzeichnis von Trede¹⁾ ebenfalls unter den Nummern 1 und 2 aufgeführt. Die beiden Schuldbücher waren während des Krieges an Willers Jessen ausgeliehen und befinden sich jetzt im Propsteikirchenbuchamt zu Eckernförde.

Nachstehend werden die Schuldbücher herausgegeben. Hinzugenommen sind jedoch aus dem ältesten Rechnungsbuch die Blätter 61^V, 111 und 121^V—124^V, die ebenfalls Schuleintragungen enthalten. Fortgelassen sind andererseits ein Heft mit Zehntenschulden etwa aus der Mitte des 16. Jahrhunderts und ein Blatt mit Schuleintragungen aus der Zeit um 1600, die beide dem kleinen Schuldbuch lose beiliegen.

Das kleine Schuldbuch ist ein in Schweinsleder eingebundenes Oktavheft (Blattgröße 10,7 mal 14,5 cm) mit drei Lagen zu 11, 12 und 8, insgesamt also 31 Papierblättern. Das Heft enthält, nach dem Wohnsitz der Schuldner geordnet, Eintragungen über Zehnten- und andere Schulden. Es ist nicht voll beschrieben, zwischen den einzelnen Dörfern finden sich bis zu vier leere Seiten. Die Eintragungen wurden, soweit sie nicht schon getilgt waren, 1506 unverändert oder mit zusätzlichen Posten in das große Schuldbuch übertragen. Inkonsequenterweise benutzte man das Heft dann aber doch vereinzelt weiter, so daß es bis 1507 reicht. Auf den Einband ist von einer etwa 100 Jahre jüngeren Hand, wahrscheinlich von Marcus Rungius²⁾, das Wort „Tejnden“ geschrieben worden, weshalb denn auch der Pappumschlag, in den es später hineingelegt wurde, die Aufschrift „Zehntenbuch“ erhalten hat. Obwohl die Bezeichnung irreführend ist, denn eher wäre das große Schuldbuch ab 1512 als

1) W. Trede: Die Archivbestände der Kirchspiele in der ev.-luth. Propstei Hütten. In: Jahrbuch der Heimatgem. d. Kr. Eckernförde. 12. Jahrg. 1954. S. 194.

2) Diakon 1619, Pastor in Gettorf 1622—1648.

Zehntenregister zu bezeichnen, möge es dabei bleiben; im Text wird das Heft daher mit „Z“ bezeichnet.

Das große Schuldbuch ist ein stattlicher Band von 115 Blatt (14,5 × 21,5 cm groß), die in 11 sehr verschieden starken Lagen, mit nachträglichen, unregelmäßigen Hinzuheftungen, liegen; auch einige Oktavblätter hat man nicht verschmäht. Lose liegen dem Bande, der vom Verfasser mit Bleistift von 1—115 durchfoliiert worden ist, drei inhaltlich dazugehörige Blätter bei, die an den betreffenden Stellen unter Zusatz-Nummern eingefügt worden sind (Bl. 11a, 79a, 79b), sowie am Schluß neun weitere Blätter (Bl. 115a—i). Das Papier trägt überwiegend zwei miteinander verwandte Wasserzeichen: eine offene Hand mit einer vierblättrigen Blume darüber oder ein gotisches p (q?) mit der gleichen Blume.

Der Einband besteht aus dünnem Pergament mit einer lateinischen Notenhandschrift des Spätmittelalters; zwei kleine Heftfalze, ebenfalls aus Pergament, zeigen Bruchstücke aus der Heiligen Schrift in mittelniederdeutscher Sprache. Eine zum Inhalt gehörige gleichzeitige Aufschrift trägt der Einband nicht. Dagegen steht schwach sichtbar zwischen den Noten und Textlinien: *Domine ne in furore tuo arguas me*³⁾. Spätere Hände haben draufgeschrieben „Nr. 2“ und „Restanten-Verzeichnis 1504—1534“; noch jünger endlich ist die mit Blei geschriebene Archivsignatur II. 3.

Das Buch enthält also Schulden der Kirchspielseingesessenen an die Kirche. Die Außenstände reichen bis in die 90er Jahre des 15. Jahrhunderts zurück, doch wird das Buch erst 1505 oder 1506 begonnen worden sein. Die Eintragungen hat man aus dem kleinen Schuldbuch und von anderen Quellen, Merktzetteln, Schuldscheinen und dgl. übernommen und in einem Zuge niedergeschrieben. Die Schuldposten sind wie im kleinen Schuldbuch nach Dörfern und innerhalb der Dörfer nach Schuldnern geordnet. Von 1507 bis 1511 sind die neu hinzukommenden Schulden entweder hier eingefügt oder, wenn kein Platz mehr war, an den Schluß der gesamten Schuldnerreihe des Dorfes in chronologischer Folge eingetragen. Zehntenschulden und Barschulden für Vieh, Kleider, Handwerkszeug, aus Stiftungen u. a. m. laufen bis 1511 nebeneinander her. Von 1512 an sind dagegen fast nur noch Zehntenschulden eingetragen worden; vielleicht hat man für das andere von jetzt an besondere, heute nicht mehr vorhandene Kontobücher geführt. Auch sind die Zehntenschulden von jetzt an nach Jahren geordnet; für 1512 z. B. beginnen die Eintragungen bei jedem Dorf mit der Überschrift: „Anno 1512 desse naghescreven synt plichtich eren tegeden“.

Zehntenbuch und Schuldbuch sind nacheinander von zwei bzw. drei verschiedenen Geistlichen geführt worden, von denen wir vorläufig nur einen indentifizieren können^{3a)}:

Schreiber A: bis 1506,
B: Peter Jaschenberg⁴⁾: 1507—1525,
Schreiber C: 1525—1530.

3) Ach Herr, strafe mich nicht in Deinem Zorn (Psalm 6, V. 2).

3a) Vgl. die Abb. 1—3.

4) So und nicht Sachsenberg ist zu lesen. Er selbst schreibt sich Jaschenbarch, der Mitgeistliche A nennt ihn Jaskenbergh.

1516, 1523 und 1525 hat noch ein vierter Schreiber (D)⁵⁾ vorübergehend mitgewirkt, und einmal, 1517, hat Peter von Ahlefeldt seine Unterschrift hineingesetzt⁶⁾. Der letztere ist es auch, der das Verzeichnis der Schuldbriefe von 1534 aufgestellt hat. Von den hier abgedruckten Teilen des Rechnungsbuches hat der Schreiber A die Seiten 61^V und 111 und Peter Jaschenberg die Seiten 121^V—124^V geschrieben.

Der Inhalt des Schuldbuches ist folgender (die nicht aufgezählten Seiten sind leer):

- Bl. 1 : Einige Auszahlungen an auswärtige Handwerker und Schulden von solchen
 - 1^V : Testament des Hans Raleves
 - 2 : Gesamtüberschrift
 - 2—7 : Neudorf
 - 8—11 : Lindhöft
 - 13—19^V: Noer, Wulff und Katharina von Ahlefeldt
 - 20 : Gosche von Ahlefeldt
 - 20^V—21 : Isolierte Gettorfer Eintragungen
 - 22—22^V: Stubbendorf und Borghorst
 - 23—28^V: Osdorf
 - 29—30^V: Kochendorf⁷⁾
 - 31—32^V: Felm
 - 33—34 : Blickstedt
 - 35—39 : Wittenbek
 - 40—42 : Tüttendorf
 - 44—44^V: Warleberg und Claus Breide
 - 45—49 : Schinkel
 - 52—54^V: Königsförde und Gosche von Ahlefeldt
 - 55—57 : Lindau und Peter von Ahlefeldt
 - 61—65 : Revenstorf
 - 67—67^V: Havighorst⁸⁾
 - 68—70 : Bornstein
 - 71 : Aschau
 - 71—79 : Gettorf
 - 79a—80^V: Alle Dörfer im Jahre 1523
 - 85—85^V: desgleichen
 - 81—84^V: Namentliche Zusammenfassung der Restanten aller Dörfer bis 1524/25
 - 86 : Gettorf
 - 86^V: Claus Toeke aus Kiel
 - 88 : Roggenregister
 - 88^V—90^V: Auswärtige Schuldner

5) Vielleicht ist es Wulf von Ahlefeldt zu Noer; vgl. den Passus „Item bekenne ik Wulff van Allevelde . . .“ unten auf S. 175 (und Abb. 2), der von dieser Hand geschrieben ist.

6) Vgl. unten S. 176.

7) Untergegangen, lag auf der Gemarkung Borghorsterhütten.

8) Untergegangen, lag auf der Gemarkung Wulfshagenerhütten.

91—93 : Zehntenschuldner aller Dörfer ⁹⁾
115a—i : Speckregister, Schweineregister und Verzeichnis der
Schuldbriefe.

Das Schuldbuch ist ebenso wie die Kirchenrechnungen in der Vergangenheit schon mehrfach benutzt worden, vor allem von Marcus Rungius für seine handgeschriebenen „Annalen der Gettorfer Kirche“ und von Th. Stoltenberg für seine Schrift „Aus alten Zeiten“ (Kiel 1880); beide haben wieder Späteren als Quelle gedient. Unabhängig von ihnen hat Bobé sämtliche Gettorfer Archivalien für seine Forschungen über das Geschlecht von Ahlefeldt benutzt. Endlich hat Willers Jessen Abschriften nicht nur von den Schuldbüchern, sondern auch von den Kirchenrechnungen von 1485—1716, von den Annalen und von dem ältesten Gettorfer Archivverzeichnis angefertigt und dem Landesarchiv zur dauernden Aufbewahrung übergeben ¹⁰⁾.

Für die nachstehende Ausgabe sind ausschließlich die Originale benutzt worden. Sie wurden, zusammen mit den ältesten Rechnungen, für diese Arbeit auf längere Zeit an das Landesarchiv ausgeliehen, wofür dem Kirchenvorstand auch an dieser Stelle aufrichtig gedankt sei. Zu danken habe ich ferner den Herren Landesarchivrat Dr. Suhr und Archivreferendar Dr. Prange, die mir bei der Auflösung zweier schwieriger Stellen behilflich waren. Das Hauptverdienst an dieser Veröffentlichung aber gebührt dem Vorsitzenden der Heimatgemeinschaft, der schon seit Jahren mit der ihm eigenen Tatkraft auf die Herausgabe der wertvollen Quelle gedrängt hat.

Zur Edition

Zugrundegelegt ist der Text des Schuldbuches; das Zehntenbuch (Z) ist nur herangezogen, soweit es zusätzliche Eintragungen oder wesentliche Varianten bietet.

Für den weitaus größten Teil des Buches ist die Anordnung des Textes verändert worden. Eine einfache Abschrift hätte zwar den Vorzug der größeren Originaltreue gehabt, die Benutzbarkeit aber sehr erschwert. Der Wert des Buches liegt in seinen Namenslisten; in der Ausgabe ist daher das Prinzip der „Personalfolien“, das der erste Schreiber angewandt und der zweite durchbrochen hatte, wiederhergestellt worden. Sämtliche Eintragungen über eine Person, die in der Vorlage an verschiedenen Stellen stehen, sind hier also in einer Reihe zusammengefaßt worden.

Am Kopf der einzelnen Reihen, die innerhalb eines Dorfes nach den — fettgedruckten — Nachnahmen alphabetisch geordnet sind, steht jeweils der Name, es folgen in Klammern die verschiedenen Schreibweisen des Nachnamens und dann in chronologischem Ablauf, durch Striche (-) voneinander abgesetzt, die Schuleintragun-

⁹⁾ Im Landesarchiv befindet sich (photokopiert) ein Konzept zu diesem Register von 1530, das im Text mit verwertet worden ist.

¹⁰⁾ Abt. 400 I. Nr. 459.

gen. Bei diesen sind in der Regel alle formelhaften und regelmäßig wiederkehrenden Wendungen wie *item, idem, tenetur, anno domini* etc. und meist auch die durch *dedit* eingeleiteten Zahlungen und Abzahlungen weggelassen. Gänzlich unberücksichtigt ist in der Wiedergabe die Tilgung der Schuldposten geblieben; d. h. also: die Streichungen, die dem Original wie vielen älteren Schuldprotokollen das Gepräge geben, treten hier gar nicht in Erscheinung.

Die Wiedergabe des Textes folgt den heute üblichen Regeln. Die Eigennamen sind groß, u und v, i und j dem heutigen Lautwert entsprechend geschrieben; die Interpunktion stammt vom Herausgeber. Die Zahlen, in der Vorlage überwiegend in römischen, hin und wieder in mittelalterlichen arabischen Ziffern, sind ebenso wie die Jahreszahlen in heutiger Schreibung wiedergegeben. *Alles was nicht in der Vorlage steht*, also Hinzufügungen, Vermutungen und z. T. die Überschriften, ist eckig eingeklammert [].

An der Unterteilung nach Dörfern ist festgehalten worden, nur daß die Reihenfolge auch hier alphabetisch ist und nicht wie bei beiden Schuldbüchern im Uhrzeigersinne um das Kirchdorf herumgeht. Wenn der gleiche Personennamen unter verschiedenen Dörfern vorkommt, so ist das also auch im Original der Fall. Es handelt sich dann entweder um verschiedene Personen mit dem gleichen Namen oder um eine Person, die Grundbesitz in mehreren Dörfern hat oder auch den Wohnsitz gewechselt hat, oder einfach um eine Nachlässigkeit des Schreibers. Bei der Identifizierung der einzelnen Namen wurde im übrigen mit der gebotenen Sorgfalt verfahren. Wenn nicht einwandfrei feststand, daß es sich bei einem Olde Hinrick Jerre wirklich um den in den vorhergehenden Jahren genannten Hinrick Jerre handelt, wurde er in einer besonderen Reihe aufgeführt.

Im zweiten Teil (Adlige, Auswärtige usw.) ist die Abschrift wortgetreu, wobei sich der Herausgeber aber auch hier bemüht hat, eine gewisse sachliche und chronologische Ordnung herzustellen. Wie bei den Dörfern unter den Überschriften, so sind hier am Rande jeweils die Blatt- bzw. Seitenzahlen des Originals angegeben.

Schließlich sei noch einmal darauf hingewiesen, daß das Buch kein vollständiges Verzeichnis wie etwa ein Schuld- und Pfandprotokoll oder ein Abgabenregister, sondern eine Mischung von Kontobuch und Restantenverzeichnis ist. Wenn auch einzelne faule Kunden Jahr für Jahr wiederkehren und ihre Schuld sozusagen vor sich herschieben, so wird es andere Eingessene geben haben, die überhaupt nicht genannt sind. Immerhin mögen, wie genaue Vergleiche mit den uns urkundlich überlieferten Zahlen der Hufner, Wurtsitzer und Kätner in einzelnen Dörfern des Kirchspiels ergeben haben, für die Zeit von 1506 bis 1530 etwa 80 Prozent der Haushalte erfaßt sein. Was die Abgabenhöhe anlangt, so darf man etwa annehmen, daß ein Scheffel und mehr von den Hufnern, 1 Spint und 1 Himten von den Wurtsitzern und 4 Pfennig von den Kättern gefordert worden sind. Der Verfasser behält sich vor, auf diese Frage, sowie auf die Geschichte des Kirchspiels Gettorf im 16. Jahrhundert überhaupt, an Hand aller zur Verfügung stehenden

Quellen in einem der nächsten Bände dieses Jahrbuches näher einzugehen.

Abkürzungen, Maße und Münzen

t = tegeden = Zehnte(n),
r = Roggen,
Z = Zehntenbuch,
R = Rechnungsbuch,
ⶆ = denarius = Pfennig,
β = solidus = Schilling,
M = Mark,
sp = Spynth = Spint,
h = hempten = Himten,
sch = sc(h)epel = Scheffel,
v = verso = Rückseite (bei Blattzahlen).

Relationen

1 M = 16 β; 1 β = 12 ⶆ; 1 witte(n), albidus = 4 ⶆ; 1 punt = 20 β;
1 gulden = 24 β; 1 sch = 2 h = 4 sp.

Dyth ys eyn schultbo^eck der hylligen kerken to Gettorppe ¹⁾

Tor Asschow ²⁾

[71; Z 28^v]

Lange **Raleves** ³⁾ tenetur 1 rhynschen gulden testamente van wegen Tymmeke **Schutten**; laver Claws **Stamer** - noch 2 tegeden anno 1506 - t 1507 - t 1508.

To Blyckstede ⁴⁾

[33—34, 83, 85, 91^v; Z 15]

Hans **Barner** (Berner): 1 h r 1507 - 1 h r 1508 - 1 h r 1509 - 1 h r 1512 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1523 - 1 sch r 1524 - t 1529 - t 1530.

Henneke **Barner**: t 1530.

Johan **Barner** (Berner): 3 h r 1512 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1523 - t 1529 - t 1530.

Johan **Brammer** ⁵⁾: 3 h r 1527.

Jurgen **Bulle** (Bo^elle): 2 vorswa^erm ymmen [vor 1506].

Detleff **Vreße**: eyn swyn; item 1 sterken testament ex parte sui ipsius ⁶⁾, 1512.

de **hardesche**: 4 ⶆ 1520 - 4 ⶆ 1522.

Johan **Kruse** (Kruße, Cruße, Cruse): 8 β testamentum ex parte filie sue ^{b)} - 7 β vor 1 korden; terminus fuit 14 dierum ⁶⁾ [vor 1506] et diu expiravit ^{c)} [1507] - 30 β vor 1 perth, dat gaf Marquart **Soel**, 1514 - 5 β vor 1 tymmerbyl [1516] - 2 M vor 1 perth, hiran betalet 1 gulden, 1520.

Laße: t 1525.

1) Die Überschrift des Zehntenbuches lautet: Hae sunt debita ecclesie Gettorppe (ecclesie verbessert aus incolarum parrochie).

2) Z: In der Asschouwe.

3) Z: Langhe Raleff für (durchstrichen): Raleff.

4) Andere Schreibweisen: Blixstede, Blyxstede.

5) Wahrscheinlich identisch mit Johan Barner.

6) Statt dirum in der Vorlage.

a) = von ihm selbst.

b) = Testament von seiner Tochter.

c) = Der Zahlungstermin war 14 Tage (später) und ist längst vorbei.

Hinrick **Molre**: 4 ♂ 1513 - t 1514.
Gese **Oddern**: 4 ♂ 1508.
Marten **Schole**: 17 ß van Hinrick **Bullen** wegen [vor 1506].
Schramme: albidum 1521.
Tebbeke **Zelken**: 1 wytten 1523.

Borchost

[22^v]

Hii in tribus annis decimas non dederunt ^{d)} anno 1509.

Tome Bordenstene ⁷⁾

[68—70, 79a, 84^v; Z 24—24^v; R 123^v]

Harder **Bare**: 1 h r [vor 1500].

Hans **Brammer**: 1 h r 1515 - 1 h r 1517 - 1 h r 1519.

Vrame: 3 tegeden - noch 2 tegeden [vor 1500].

Detleff **Vrame** (Frame): 6 ß van Clawes **Hertiges** wegen - 2 sch r 1505 - noch 1 tegeden 1506 - t 1507 - 2 sch r 1508 - 2 sch r 1512 - t 1514 - 2 sch r 1515 - 2 sch r 1516 - 2 sch r 1521 - 2 schr 1523 - 2 sch r 1527.

Hans **Vrese**: 1 h r [vor 1500].

Henneke **Greve**: 1 sch r 1526.

de **hardeske**: 4 ♂ 1508.

Clawes **Hartiges** (Hertiges, Hartich): 3 h r - 3 h r [vor 1500] - 1 h r - tegeden van 3 jaren - 1 h r 1505 - 1 h r 1507 - t 1508 - t 1510.

Claws **Haveman**: t 1508 - 3 h r 1512.

Hans **Haveman**: 1 h r [vor 1506] - 3 h r 1512 - t 1530 ⁸⁾.

Johan **Haveman**: 1 sch r 1508 - 1 sch r 1512 - 1 sch r 1514 - 1 h r in toto ^{e)} 1515 - 1 sch r 1521 - 1 sch r 1523 - 1 sch r 1526.

Raleff **Haveman** ⁹⁾: t 1530.

Tale **Havemans**: 4 M myn 5 ß testamente ¹⁰⁾ [vor 1506]; item noch 4½ M eres testamenten ¹¹⁾ [nach 1506].

Marquart **Havemester**: t 1496 - 5 h r - noch 18 ♂ van enes bredes wegen - noch 3 h r [vor 1506] - Hyruppe entfangen 3½ ß.

Peter **Havemester**: tenetur 1 gulden vor eynen stere - noch 1 gulden [1506 oder 1507] - t 1507 - t 1508 - 24 ß vor 1 ko^e; terminus solucionis nativitatis domini ^{f)} anno 1509 - 1 sch r 1512 - 1 sch r 1522.

Lutke **Koldewynth**: 1 sch r 1526 - 1 sch r 1527.

Syvert **Koldewynth** (Koldewynt): 6 ß van Clawes Hertiges wegen [vor 1506] - t 1507 - t 1512 - 1 sch r 1515 - 3 h r 1516 - 3 h r 1519 - 3 h r 1521 - 1 sch r 1523.

Detleff **Ploneke**: 3 tegeden [vor 1500].

Henneke **Smyth** (Smyd, Smydt, Smydth): 1 tegeden [vor 1500] - t 1501 - t 1504 - 1 sch r 1505 - 1 sch r 1507 - 1 sch r 1508 - 1 sch r

7) Auch: Tome Bornestene; Bordensteyn; Bornesteyn.

8) 1529 und 1530 sind alle Bornsteiner ihren Zehnten schuldig geblieben, 1530 jedoch „sunder Raleff Haveman unde Hans Haveman“; beide haben „uth geven“.

9) Vgl. die vorige Ann.

10) Nämlich nach dem Testament ihres Sohnes Marquard, wie aus einer späteren Bemerkung (fol. 34v) hervorgeht.

11) 1524 ist sie verstorben, da von ihren Erben die Rede ist.

d) = Diese haben in 3 Jahren die Zehnten nicht bezahlt.

e) = im ganzen.

f) = Zahlungstermin Weihnachten.

1512 - 1 sch r 1515 - 1 sch r 1516 - 1 sch r 1517 - 1 sch 1520 - 1 sch r
1523 - 1 sch r 1524 - 1 sch r 1525 - 1 sch r 1527.

Peter **Surhe** (Sur, Sure): 1 h r 1522 - 1 wytten 1523 - 1 h r 1526.

To Velme¹²⁾ debitores

[31—32^v, 82^v, 85, 91^v; Z 10]

Detleff **Bare** (Bar): 3 h r 1519 - 3 h r 1521 - 3 h r 1523 - t 1529 -
t 1530.

Karsten **Bare** (Barhe, Bar): Van 7 jaren tegeden - noch 3 sch r gelenet
- Karsten Bare unde Otte **byme See** tenentur simul¹³⁾ 26 β van twen
vetten koyen wegen¹⁴⁾ [vor 1506] - 6 h 1508 - Item Karsten Bare
tenetur singulis computatis, racione cum gracia, 12 β; terminus
solucionis Johannis baptiste¹⁵⁾ - 1 sch 1512 - 1 sch 1513 - 3 h r 1515 -
3 h r 1519 - 3 h r 1523 - t 1530.

Raleff **Bare** (Bar): 3 h r 1519 - 3 h r 1523 - t 1529 - t 1530.

Hans **Bock** (Buck, Bu^eck): 1 h 1508 - t 1512 - 3 h r 1515 - 3 h r 1519 -
3 h r 1520 - 3 h r 1523 - t 1529.

Tymme **Bredenbeke**: 4 § 1508 - t 1509.

Gretke **Havemesters**: 28 β vor enen roden rock: lavers uxor **Smal-
stedens** et uxor Henneke **Raleves** - noch 7 β unser leven vrouwen
ex parte filii eius¹⁾ [etwa 1508].

de **hardeske**: t 1512.

de **harde**: albidum 1521 - 4 § 1522.

Taleke **Isserherdes** (Iserherdes): 4 § 1526 - 4 § 1527.

Tymmeke **O^sseborn**: 1 wytten 1523.

Otte **byme See** unde Kersten **Bare** tenentur 26 β van ener ko^e
wegen [vor 1506].

Clawes **Selle** (Zelle): 7 β vor en swyn - noch 2 β geleneth 1505 -
1 h 1507 - 3 h 1508 - t 1512 - 3 h r 1515 - 3 h r 1516.

Marquart **Selmer** (Zelmer): 3 h r 1523 - t 1530.

Drewes **Smalstede**: t 1529 - t 1530.

Marquart **Smalstede**: 2 punt wasses gelenet 1506.

Marquart **Wylde**: 1 M van wegen enes perdes [vor 1506].

To Gettorppe

[71^v—73^v, 71, 90^v, 73^v, 74^v, 75—77,

84^v, 80^v, 86, 77^v—79, 21, 91^v—92; Z 29—30; R 122^v, 124]

Dirick **Barner**: t 1495 - 1 h [vor 1500].

Bade **Becker**¹⁴⁾: 1 albidum 1495 - t 1512 - t 1517 - item Bade in
rekenschoppe¹⁵⁾ 1520 - 1 sp r 1524 - solvit omnia^{k)}.

Baltazar (Balthaser, Batsar): t 1515 - t 1516 - t 1517 - t 1518 - 4 §
1519 - 4 § 1520 - t 1521 - 4 § 1522 - t 1523 - t 1524 - t 1525 - 4 §
1527.

12) Auch Vellem in anderen Überschriften.

13) So im Schuldbuch, der entsprechende Posten in Z nennt eine Kuh und läßt das
simul weg (s. unten bei Otte byme See).

14) Meist nur Bade genannt.

15) Statt rekenschorppe in der Vorlage.

g) = gleicherweise.

h) = ist, alles zusammen und großzügig gerechnet, 12 β schuldig; Zahlungstermin
24. Juni.

i) = von Seiten ihres Sohnes.

k) = hat alles bezahlt.

Gretke **Berners**: 1 rhynschen gulden testamente [vor 1506].

Peter **Bock**: t 1530.

Eler **Boye**: 3 h r 1504 - noch 2 M lenet ghelt: fideiussit **Detleff van Alevelde** - 3 h r 1507 - t 1508 - 3 h r 1509 - 7 ß vor 1 swyne - 3 h r 1512 - t 1513 - t 1514 - t 1515 - tenetur singulis computatis 7 h r; item noch 2 M 7 ß - t 1516.

Tymmeke **Bredenbeke**: 3 sch r [vor 1506].

Clawes **Buck** (Bock): 3 h r 1504 - t (vor 1506) - 2 h r 1508 - 3 M myn 4 ß vor 1 perdt; terminus solucionis in capite ieiunii ¹⁾ [nach 1508] - item 1 rhynschen gulden [1510] - 26 ß vor 1 ko^e 1511 - item noch 2 M Clawes Bock unde Detleff **Koberch** - t 1512 - 3 sp r von Peter **Tymmen** halven [1516] - t 1516 - 4 sch r, den schepel 4 ß, item noch 3 h r, 1520 - t 1523 - tenetur 2 sch roggem, den schepel vor 5 ß, 1527; noch 1 blawen rock vor 5 ß, 1527.

Henneke **Buck** (Boeck, Bock): 12 ß [vor 1500] - 3 h r 1508 - 3 sch geleneth - t 1509 - t 1512 - t 1514 - 3 h r 1519 - 1 h r 1521 - 3 h r 1522 - 1 h r 1524.

Clawes **Bulder**: 12 ß [etwa 1510] - 2 sch 1515 ¹⁶⁾.

Laurens **Bulle**: t 1530.

Hans **Eggerdes**: t 1529 - t 1530.

Tymmeke **Vischer** (Vysker, Visker, Vyscher, Visscher): 10 ß vor flas [vor 1506] - 8 albidos - noch 1 tegeden 1509 - t 1512 - t 1516 - t 1518.

Clawes **Vockebeke** (Vockebecke): 1 sp r 1495 - 1 rhynschen gulden [vor 1500] - noch 15 ß vor 1 swyn - 2 ß rente 1506 — t 1507 - t 1508 - t 1509 - t 1512 - t 1515 - t 1516 - 2 ß to rente 1516 - t 1517 - t 1518 - 1 h r 1519 - 1 sp r 1521 ¹⁷⁾ - 1 sp r 1522 - 1 wyttm 1523.

Marcus **Vockebeke** (Vockebecke): 3 h r 1520 - t 1521 - 3 h r 1522 - 3 h r 1523 - 3 h r 1527 - t 1529 - t 1530.

Raleff **Vockebeke** (Vockebecke): t 1495 - 4 M myn 2 ß vor 2 koyen [vor 1506] - t 1512 - t 1515 - t 1516 - 4 s 1520.

Marquart **Vreße** (Freße): 3 h r 1522 - 3 h r 1523 - Item so hebben wy swaren gheleenth Marquart Vreßen 6 M; laver syner moder in der capellen, vor Michelis anno etc. 1523.

Pawel **Vreße**: 26 ß vor 1 perdt [vor 1500].

Henneke **Vulsack**: 6 ß; borgen Dyrick **Berner** [vor 1500].

de **hardeske**: t 1514.

Eggert **Heyden**: albidum 1507 - noch 1 tegeden 1508 - t 1509 - t 1510 - t 1511 - 14 witten van roggem wegen [etwa 1511] - t 1512 - t 1513 - t 1514 - 3 h r 1515 - t 1516 - t 1517 - t 1518 - 3 h r 1519 - 3 h r 1520 - 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 3 h r 1523 - 3 h r 1524 - 3 h r 1527 - t 1529.

Clawes **Horne**: t 1517 - t 1518 - 3 h r 1519 - 24 ß vor 1 rynt unde vor 1 schap, 1521 - 3 h r 1523 - 3 h r 1527 - t 1529 - t 1530.

Marquart **Huß** ¹⁸⁾: 5 h 1515.

Dominus Petrus **Jaskenbergh** obligatur ecclesie Gettorpensi 4 M 4 ß ex omnibus debitis ^{m)}. Item noch 2 M 4 ß vor 1 valen anno 1506. - Item noch vor 14 ß vlaß. Item 20 ß vor 1 sterken; terminus pasce.

16) 1515 nur Bulder genannt. Vielleicht ein auswärtiger Bulder?

17) 1521 unter der Bezeichnung: Olde Vockebeke.

18) Vielleicht nur versehentlich in die Rubrik der Gettorfer geraten.

l) = Zahlungstermin am Beginn der Fastenzeit.

m) = aus allen Schulden.

Item noch 1 gulden gheleneth anno 1514. - Item so hebbe wy gheleneth deme kercheren her Peter to Gettorppe 10 M 4 β uppe syn vordynst deß sondaghes vor Johannis baptiste anno 1515. - Item noch 2 punt van eneme brunen telder anno 1524.

Marquart **Jebe**: 26 β tenentur Marquart Jebe, Jurgen **Post**, 1511 - 2 sch r 1515 - 1 sp r 1522 - t 1523.

Clawes **Kedingh**: 1 rhynschen gulden vor 1 perdt. Noch 3 sch r. Noch 2 β vor 2 waslichte to syner kost [vor 1506].

Leneke **Knaken**: t 1496.

Raleff **Knake**: 28 β vor 1 pert unde 5 jare tegeden; item noch 2 sch r vor 14 β , borgen Dyrick **Berner** [vor 1500].

Detleff **Kobarch** (Koberch): 2 M Clawes **Bock** unde D. K., 1511 - Item so lenede wy swaren D. K. 15 M amme daghe der hilgen dryger koninghe; dar vore 1 M Lubsch to renthe. Hyr hefft vore gelavet Clawes **Koypke** unde Clawes **Bock**, anno 1523 - 1 sp r 1527 - 1 sp 1529.

Drewes **Kock** (Kocke): 1 h r 1512 - 1 h r 1514 - t 1515 - 3 h r 1519 - 3 h r; 3 sch r, noch 2 β : laver Henneke **Raleves**, 1520 - 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 3 h r 1523 - 3 h r 1524 - 3 h r 1525 - 3 h r 1527 - t 1529 - t 1530.

Peter **Kock** (Kok): t 1495 - 1 olden tegeden - noch 1 tegeden 1503 - t 1508 - Noch Vibke uxor eius 2 schepeel roggen, den Beke **Brasschen** kreggh, dar se vor lavede. Item noch Wibke 1 β van roggen wegen.

Hans **Kollener** (Kollenner, Kolner): 1 sch r 1515 - 4 g 1519 - 1 wytten 1523 - 3 M 4 β vor 1 ko^e, 1524.

Clawes **Kolre** (Kolrhe): 1 tegeden unde 1 h oldes¹⁹⁾ 1495 - 1 junge ko^e testament van syner husfrouwen wegen [etwa 1507] - 1 h r 1508 - t 1512.

Kolre to Revenstorppe: 3 h r ex parte de domoⁿ⁾ Henneke **Louwen** 1517.

Detleff **Kopcke** (Koypke)²⁰⁾: 3 h r 1522 - 3 h r 1523 - 3 h r 1527 - t 1528 - t 1529 - t 1530.

Junge Detleff **Kopcke**: 1 sp 1529 - t 1530.

Dominus Paulus **Koypke**: tenetur 3 M singulis computatis. Idem tenetur 3 gulden vor 1 perdt [nach 1506].

Gunter **Kordes**: 1 sp r 1523 - 3 sp 1524 - Wybke Gunters 3 sp r 1527.

Andreas **Kreveth**: 4 sch r, den schepeel 5 $\frac{1}{2}$ β [vor 1506] - 1 sp r 1508 - t 1511 - t 1512.

Hans **Langenisse** (Langenisse, Langenisße): t 1515 - t 1516 - t 1518 - 1 sp r 1521 - 1 sp r 1522 - 1 sp r 1523 - 1 sp r 1526 - 1 sp r 1527; tenetur 2 sch roggen, den schepeel vor 5 β , 1527 - 1 sp r 1529 - t 1530.

Laße²¹⁾: 3 hempten roggen, den schepeel 11 wytten, 1515.

Laurens (Laurentius): item so lenede wy unseme koster Laurenti uppe paschen 3 M anno 1516 - Item noch 1 M, de wy em leneden to hoppenstaken unde tunen. Item noch 2 M uppe Michelis anno 1517 - item lenede wy Laurentio 3 M anno 1518.

Clawes **Lo^off**: t 1516.

19) D. h. oldes tegeden.

20) Ab 1528 Olde Detleff Kopcke genannt.

21) Wahrscheinlich versehentlich unter die Gettorfer geraten.

n) = von dem Hause des.

Henneke **Louwe**: nihil tenetur ecclesie de annis peractis ^o), 1522 - 3 h 1523.

Peter **Martens** (Mertens, Mertesß): 1 olden tegeden - noch 1 tegeden 1503 ²²) - et commodabit nobis equum versus Sleswick pro debitis suprascriptis ^p) - 7½ m vor twe ossen - noch 6 ß ex parte Tymme **Teynmarkes** [vor 1506] - t 1507 - Item so hebben wy swaren geda^en Peter Mertens 30 M, dar vare jarlikes to renthe to geven 1 gulden, anno 1523. Laver **Peter van Alevelt**.

Karsten **Meus**: t 1528 ²³).

Simon **Michaelis** (Mychaellis, Michelis): 10 ß. Noch 6 ß myn 3 M vor 2 stercken ²⁴) - t 1507 - t 1508 - Item tenetur 1 M singulis computatis - 1 M myn 8 albidos - t 1512 - t 1513 - t 1514 - tenetur 2 M vor 1 perdt, dominica ante nativitatis Christi ^q) anno 1514 - 4 ß aller schult ²⁵).

Omeske to Tuttendorpe ²⁶): 2 ß roggen [1515].

Plane ²⁷): 1 witten - 1 albidum 1507 - 2 tegeden 1508 - t 1509.

Detleff **Plane**: t 1512.

Laurens **Poleman**: 4 ♂ 1519 - 1 sp r 1520 - 1 sp r 1522.

Hinrik **Post**: 4 ♂ 1524 - t 1525.

Jurgen **Post** (Po^est): 26 ß Marquart **Jebe**, Jurgen Post, 1511 - 3 h r 1520 - 3 h r 1522 - t 1523 - 3 h r 1527 - t 1529 - t 1530.

Tymme **Redepennyng**: 4 ♂ 1509 - 4 ♂ 1510.

Runnevelt: 3 h r 1522.

Elre **Schare** (Schar, Scha^er): t 1512 - 1 sp r 1513 - t 1515 - 24 ß van Tyges **Keygen** wegen, 1515 - t 1516 - t 1517 - t 1518 - 3 sp r 1519 - 3 sp 1520 - 3 h r 1521 - den tegeden van **Gunters** huße 1522 - t 1523 - t 1525 - 1 sp r 1526 - 1 sp r 1527; 2 sch roggen, den schepel vor 5 ß, 1527 - 1 sp 1529 - t 1530.

Hans **Schare**: 20 ß vor 1 perth [vor 1500] - 6 rinsche gulden ²⁸) - t 1507 - t 1508 - 1 sch r 1510 - noch 1 tegeden 1511.

Hartich **Schare**: 4 ♂ 1519 - 1 witten 1524.

Hans **Schutte**: t 1516.

Marquart **Scryver** (Schryvere, Schryver): tenetur 1 M unde 1 albidum van aller rekenschop, 1503 - t 1506 - noch 4 schepel roggen, den schepel 4 ß, 1506 - Item noch 6 ß, de he borede van Hans Rowedder tome **Hagen** ²⁹) - t 1508 - Item noch drogen syne ymmen twe stocke uth Henneke **Raleves** have. Item tenetur 12 ß van Claws **Bulders** wegen - Item 2 schocke ³⁰) ymmen gaff Claws **Wyse**, de droghen wech Marquart Schyvers [!] ymmen, szo wol boswislick [!]

22) Z: 3 h r.

23) Die Eintragung für 1528 lautet: De Gettorppe bleven alle schuldich, up Eler Snedem, gaff synen tegeden; Olde Detleff gaff ock uth; Karsten Meus gaff synen ock.

24) Z: Noch 2 punt unde 2 ß vor 2 sterken.

25) Nach Delierung des Vorhergehenden darübergeschrieben.

26) Vielleicht verschentlich unter die Gettorfer geraten.

27) Auch Olde Plane genannt.

28) Z: 9 M.

29) Slabbenhagen (= Dänischenhagen).

30) Wahrscheinlich verschrieben für stocke.

o) = schuldet der Kirche nichts von den vorhergehenden Jahren.

p) = und brachte für uns ein Pferd nach Schleswig für die vorstehenden Schulden.

q) = Sonntag vor Weihnachten.

ys³¹⁾; tenetur 4M 6 β aller rekenschopp; hec acta sunt in die Andreae³⁾ anno 1509 - Item noch 1 par hasen vor 14 β; terminus Michaelis - Item hyran vornoghet 4 β unde 2 M anno 1512 - t 1512 - t 1513 - t 1516 - 1 sp r 1524 - t 1525 - 20 β vor 1 blawen rock, 1526.

Jurgen Scroder: albidum 1507.

Hans byme See (byme Se, Bymeße^{e)}: 1 h r. Noch 10 β testamente [vor 1506] - 1 h r 1512 - 3 h r 1523.

Uxor Marquart Selles: tenetur 6 β van eyneme perde unde 1 swyn Georgio [1514].

Marquart Zelleke (Zelke): t 1514 - t 1515 - t 1516.

Tymme Zelke (Selleke, Zelleke, Selke, Zelleken, Zelken): 8 β - noch 1 rynschen gulden vor 1 rock uxori sue^{s)} - t 1506 - t 1508 - t 1510 - t 1512 - t 1513 - t 1514 - t 1515 - t 1516 - t 1518 - t 1519 - 1 h r 1520 - t 1521 - nunquam decimavit^{t)}, 1522 - t 1523 - t 1524 - t 1525 - 1 h r 1526 - t 1527 - t 1529 - t 1530.

Gretke Selmers 1 albidum 1506.

Hinrick Zelmer: 2 witten 1495 - noch 1 witten [vor 1500].

Elre Smalstede: Item so hebbe wy swaren ghelent Elre Smalsteden 30 M vor 1 rhynschen gulden to renthe, 1523.

Clawes Smyt (Smydt): 1 sp r 1495 - noch 1 jar 1496 - 4 β vor 1 smer - noch 1 tegeden [vor 1506].

Kastyne Smedes: 1 albidum 1507.

Hans³²⁾ Smyth (Smyt, Smydth): t 1506 - tenetur 22 β van stenen, van yseren anno 1512 in die circumcisionis domini^{u)} aller schult; item dede wy swaren Hans Smede 4 M dominica Misericordias domini anno ut supra 1512 - Item noch 3 M in die decollacionis Johannis^{v)} - t 1513 - t 1514 - 1 sp r 1519.

Eler Snede: 3 h r 1525 - t 1528 - t 1529 - t 1530.

Hinrick So^el: t 1530.

Marquart So^el (Szo^el, Sell): dedit testament 1 valen unde 1 swyn. Item filius eius dedit testament 1 valen [nach 1506] - 3 h r 1508 - uxor Marquart Selles tenetur 6 β van eyneme perde unde 1 swyn Georgio [1514].

Jachym Stake: t 1530.

Stamer: 1 sp 1519 - 1 sp 1520.

Vulreth van Stockum: 1 sch r 1494.

Peter Tymme (Tymmhe): 1 sp r 1508 - 1 sp r 1510 - t 1512 - t 1514 - t 1515 - 2 sch r gelenth; item noch 1 swyn vor 1 M, 1515.

Hans Wever: t 1518.

Henneke Wyben (Wybe): 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 3 h r 1523 - t 1529 - t 1530.

Eler Wilde (Wylde): 12 β unde 3 ♂ [vor 1505] - t 1505 - t 1506 - 1 sp r 1527.

Hinrick Witte: 1 albidum 1495 - noch 1 albidum [vor 1500].

Wittenborgesche: 2 sch r 1515.

31) Vgl. das Bienenrecht im Jütschen Low. III. Buch. Cap. 39.

32) 1506: Hansken.

r) = Dies geschah am Andreastag (30. November).

s) = für seine Frau.

t) = Hat niemals gezehntet.

u) = am Tage der Beschneidung des Herrn (1. Januar).

v) = am Tage der Enthauptung Johannis (29. August).

Tor Havickhorst ³³⁾

[67—67^v, 48; Z 18]

Hinrick **Hutteman**: tenetur 3 M 4 ß van Hinrick **Schutten** testamente wegen. Noch 2 ß van Kathrineke **Holsten** testamente wegen [vor 1506].

Hans **Kordes**: tenetur 27 M van aller rekenschap anno 1516. Hyrupp entfangen 4 schove grones glasses, den schoff 2 M. Item entfangen noch 5 schove grones glasses, den schoff 2 M. Item entfangen noch 9 M vor 3 koghe.

Hinrick **Kordes**: tenetur 25 ½ ß vor 1 sterken, de hadde syn mome geven. Hyruppe entfangen 9 ½ ß [nach 1506].

Syle **Kordes**: 1 punt wasses vor 4 ß. Item tenetur noch 1 punt wasßes anno 1509.

Herman **Langemake**: 2 sch roggem, den schepel vor 4 ß [vor 1506]. Item tenetur 1 suverspaden. Item noch 1 schove glasses gheleneth. Item noch 1 hantbyl. Item noch 20 ß van des jungen wegen, dede myt em starff.

Henneke **Offen**: tenetur 2 schoff glasses [zwischen 1511 und 1523].

To Kokendorppe ³⁴⁾

[29—30^v, 80, 82^v, 92^v; Z 11]

Eler **Becker**: 1 albidum 1506.

Hans **Bulle**: albidum 1521 - t 1525.

Laurens **Bulle**: t 1514.

Clemente: t 1518 - 4 § 1520 - t 1521.

Hans **Havemester**: t 1518.

Holste: t 1525.

Clawes Keyghe: t 1525.

Detleff **Ko^ebergh**: 1 albidum 1506.

Jacob **Koypke**: t 1516 - t 1517.

Kule: 4 § 1510.

Marquart **Louwe**: 1 albidum 1506.

Laurens **Molre** (Moller): t 1517 - t 1526.

Clawes **Zelleke** (Zelke): t [vor 1506] - t 1518 - t 1520 - t 1521 - t 1522 - t 1525.

Hinrick **Zelcke**: 4 § 1510 - t 1512.

Marquart **Selleke** (Zelleke, Zelke, Selke): tenetur 2 M vor 1 ko^e; fideiussor Jurgen **Witte**. Dedit 1 rhynschen gulden, tenetur noch 8 ß - 1 albidum 1506 - albidum 1507 - t 1514 - 4 § ³⁵⁾ 1520 - albidum 1521 - t 1522.

Bertelt **Selmer** (Zelmer): albidum [etwa 1508] - t 1512.

Hans **Swurth**: t 1514.

Hinrick **Swurth**: t 1517.

Swurth: t 1518 - 4 § 1520.

Olde Detleff **Trevyngh** (Trevyngk, Treven): 1 albidum [vor 1506] -

33) Auch geschrieben: Havechost. Im Zehntenbuch steht unter der Überschrift der Vermerk: Qui ibi obligantur ecclesie, in brevi satisfaciunt. (Die dort der Kirche etwas schuldig sind, sollen in Kürze bezahlen.)

34) Z: Tor Kokendorpper Hutten.

35) Verbessert aus: 3 h r.

albidum 1506 - Idem hefft 1 sterken to nathe de ecclesia - albidum 1507 - t 1512 - t 1514 - t 1516 - t 1517.

Junghe **Trevyngh**: t 1512 - t 1514.

Pawel **Trevyngk**: t 1522³⁶⁾.

Tor Konyngesvorde³⁷⁾

[52—52^v, 54—54^v, 79b, 84; Z 19^v; R 122^v]

Marquart **Barhe**: 1 sch r 1508.

Clawes **Ditmersche**: 2 tegeden unde 12 ß vor roggen [vor 1500].

Johan **Glow** (Glouwe): t 1512 - 1 sch r 1520 - 3 sp r 1522 - t 1523.

Elre **Gotsickes**: 1 sch r 1508.

Henneke **Gotsickes**: 3 h r 1520 - t 1523 - 1 sp r 1524.

Hinrick **Hane**: 5 sp 1519 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1521³⁸⁾ - 1 sch r 1522 - solvit decimas de tribus annis 1522 - t 1523.

Thomas **Hane**: 2 tegeden [vor 1500] - 5½ ß [vor 1506] - 1 sp 1520 - 5 sp r 1522 - vor 1 byl 5 ß, 1523 - t 1523.

Eggert **Horne**: 1 tegeden unde 2 olde, 1495.

Hans **Horne** (Hornhe): t 1512 - t 1514 - tenetur van twen jaren tegeden, 1516.

Abelke **Hornes**: 3 h r 1519 - 3 h r 1520.

Hartich **Joneke**: 1 sch r 1519 - 1 sch 1520.

Clawes **Kreyghe**: 1 sch r 1522.

Tymme **Kruße**: 2 sch r 1519.

Marquart **Mewes** tenetur 6 M van wegen Syvert **Messer** anno 1498 - 1 sch r 1520 - t 1523.

Lange **Raleff**: 3 h r [vor 1506].

Hans **Schroder** (Scroder): 3 h r 1522 - 3 h r 1526 - t 1530³⁹⁾.

Clawes **Zelleke**: t 1525.

Clawes **Sta^el** (Stal, Stael, Stall): t 1507 - 11½ ß vor tegeden unde vor roggen [1508] - t 1509 - 1 schr r 1510 - t 1512 - 7 ß vor roggen 1516 - t 1516 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1521.

Marquart **Sta^el** (Stall): 3½ ß ex parte decimis [!] quas subivit quando Lange **Raleff** de sua domo recessit^{w)} [vor 1506] - t 1508 - 1 h in rekenscop, 1518 - 3 h r 1520 - t 1523.

Stamer: t 1525.

Henneke **Stroge**: 2 M vor 1 perdt unde 2 tegeden [vor 1500].

Henneke **Wyben**: t 1512.

Marquart **Wyben**: 2 tegeden ab annis antiquis^{x)} [vor 1506].

Lutke **Wysens** vorwyff dedit in testamento sancto Georgio 8 ß [vor 1506] - Noch tenetur 1 tegeden 1507.

Tor Lindow⁴⁰⁾

[56—57, 54, 55, 84, 93; Z 21]

Marquart **Goskes** testamentum [vor 1506].

de herde sinen tegeden [vor 1506].

36) Von 1527—1530 lautet die Eintragung: Kokendorpper synt alle schuldich.

37) Auch: To Koninghesorden.

38) Hier unter dem Namen: Junghe Hane.

39) 1530 lautet die Eintragung: Tho K. synt alle schuldich sunder Hans Schroder heft uth geven.

40) Andere Schreibweisen: Lyndow, tor Lintow.

w) = an Zehnten, die er übernahm, als L. R. aus seinem Hause zog.

x) = von alten Jahren her.

Clawes **Hus**: 4 ♂ 1530.

Henneke **Joneke** (Joneken): enen olden tegeden. Noch 7 β unde 1 witten; fideiussit Gretke **Kyndes**. Noch 1 tegeden 1505 - Noch 1 albidum 1506 - t 1507 - t 1508; 4 sch r, laver Hans **Martens**, terminus Johannis.

Gotzyck **Kodyck** (Kodyk, Kodich): 4 β 2 M vor enen rock. Noch 2 sch r; entfangen 1 M [vor 1506]; borgen Tymme **Hu^eß** [etwa 1508] - 3 spynt; tenetur 1 h r, 1519 - 1 sch r 1521.

Wybeke **Kodeske**: 3 sp r 1527.

Eler **Leye**: 3 sp r 1527.

Katharina **Leygen**: 3 sp r 1519.

Henneke **Scheleke** (Scheleken): 1 albidum 1515 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1527 - 4 ♂ 1528 - 4 ♂ 1530.

To Lynthovede

[8—11, 79a^v, 81—81^v, 92; Z 8—8^v; R 123]

Hinrick **Becker** (Bekker, Becke, Beckker): 1 sch r 1501 - noch 4½ β frater ^{y)} Clawes **Lasse** - t 1504 - 1 sch r 1507 - t 1508 - t 1511 - t 1512 - t 1513 - t 1514 - t 1515 - t 1516 - 1 sch r 1517 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1522 — 1 sch r 1523 - 1 sch r 1525 - 2 h r 1526 - 3 h r 1527 - 1 sch r 1528 - t 1529 - t 1530.

Kathrine **Beckers**: 14 β. Item noch 12 β. Item noch 4 tegeden [vor 1506].

Hans **Haveman**: 3 β vor 1 vylen [etwa 1511] - 1 h r 1517 - 3 h 1519 - 1 sch r 1520 - 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 1 h sameren weten 1526 - 3 h r 1527.

Clawes **Jerre** (Jarre): t 1505; idem tenetur 1 β vor dat waslicht, quando sponsus fuit ^{z)} - 1 sch r 1507 - t 1508 - 1 h r 1512 - 3 h r 1517 - 1 h r 1519 - 3 h r 1522 - 3 h r 1527 - 3 h r 1528.

Clawes **Jerren** wyff: t 1530.

De junghe **Jerre**: 3 h r 1520.

De jungeste (Hinrick) **Jerre**: 1 sch r 1522 - 3 h r 1523 - 3 h r 1528 - t 1530.

De ander Hinrick **Jerre**: 1 sch r 1522 - 1 h r 1527.

Laurens **Jerre**: 3 h r 1527 - 1 sch r 1528 - t 1530.

Raleff **Jerre** (Jarre): t 1498 - t 1503 - 1 h r 1504 - 1 sch r 1508 - 1 h r 1510 - t 1512 - t 1515 - Olde Jerre 1 sch r 1519 - Olde Jerre 1 sch r 1520.

Jurgen **Krabbenhovet(h)**: 4 ♂ 1529 - 4 ♂ 1530.

Clawes **Laße**: 3 h r 1507 - t 1510 - tenetur 1 swyn testamente ex parte uxoris - t 1512.

Clawes **Martens** (Mertens): t 1505 - noch 1 tegeden 1506 - noch 1 tegeden 1507 - tenetur noch 18 ♂ - t 1508.

Wypke **Martens** ⁴¹⁾: t 1505 - t 1506 - t 1507.

Jurgen **Nyeman** (Nygeman, Nigeman): 1 rhynschen gulden vor 1 perth - t 1496 - tenetur 13 β ⁴²⁾; fideiussit Clawes **Haveman** -

41) Wypke M. im Schuldbuch, uxor Claws Martens im Z.

42) Z: 14 β.

y) = sein Bruder.

z) = als er verlobt wurde.

t 1501 - t 1502 - t 1504 - 3 h r 1507 - t 1508 - t 1511 - t 1512 - 4 ♂
1517 - albidum 1521 - t 1524 - 4 ♂ 1526 - 4 ♂ 1527 - 4 ♂ 1528.
Hinrik **Pael** (Pa^el, Pal): Junghe Pa^el t 1513 - t 1516 - 1 h r 1518 -
3 h r 1519 - 3 h r 1522 - 1 sch r 1523 - 3 h r 1526 - 3 h r 1527 - 1 sch
1528 - t 1529 - t 1530.

Oide Marquart **Pal**: t 1496.

Marquart **Pael** (Pall): 3 h r 1508 - t 1512.

Otte Pa^ell: t [vor 1500] - 4 sch r ab anno 1500 - item 1501 - item 1502,
fideiussit Detleff **Dyckman** - t 1504⁴³⁾ - t 1512.

Tymmeke **Redepennigh**: 2 tegeden⁴⁴⁾ - noch 1 albidum 1502.

Peter **Stake**: 3 h r 1510 - t 1512 - t 1513 - t 1516 - 3 h r 1517.

Detleff **Stamer**: t 1516 - 3 h r 1517 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1521 -
1 sch r 1522 - 3 h r 1523 - 3 h r 1527 - t 1529 - t 1530.

Henneke **Stamer** (Stameren): t 1494 - 2 sch r tegeden 1498 - t 1504 -
1 sch r 1507 - t 1508 - t 1511 - t 1512 - t 1514.

Stuke: 2 tegeden - 1 tegeden 1501.

Tome Nyendorppe¹⁾

[2—7, 79aV, 81, 93; Z 26—27; R 122V]

Clawes **Benne** (Bennhe): 10 β vor 1 swyn 1493 - 19 β vor 1 swyn
[vor 1506] - t 1512 - 3 h r 1515.

Hans **Berner**: 4 ♂ [vor 1500].

Clawes **Bock**: t 1530.

Marquart **Boken** (Boke, Bo^eke): 26 β 4 ♂ vor 1 stere [1507] - 5 sp
1519 - 5 sp 1520 - t 1529.

Hans **Brammer**: 3 h r 1527 - t 1529 - t 1530.

Marquart **Brammer**: 1 wytten 1523 - t 1524 - 4 ♂ 1525 - 4 ♂ 1526 -
4 ♂ 1527 - 4 ♂ 1528 - 4 ♂ 1529.

Clawes **Bulder**: van syner egene wegen 2 M. Noch van Eler **Mores**
wegen 2 punt 1 β myn - 5 sp r 1500 - 1 h 1501 - 3 h r 1504 - 3 sp r
1505 - 1 h r 1506 - 3 elen grawes²⁾ vor 10 β - t 1507 - t 1508.

Eler **Bulder**: t 1506 - t 1507 - t 1508 - t 1509; dedit 9 β - t 1510 -
t 1511 - t 1512 - 1 h r 1515 - 1 h r 1516 - 1 sch r de duobus annis^{a)}
1520.

Cileke **Dosen**: 1 swyne 1513.

Clawes **Dose** (Doße): 18 β; solucio erit ante pasce^{b)} 1516 - 3 h r 1516 -
3 h r 1517 — 3 h r 1519 - t 1529 - t 1530³⁾.

Hans **Dose** (Doße) 1 tegeden - t 1496 - 3 h r 1515 - 3 h r 1516.

Jurgen **Dose** (Doße): t 1513 - 1 sch r 1515 - 1 sch r 1516 - 1 sch r
1519 - 1 sch r 1521 - 1 sch r 1523 - t 1529 - t 1530.

Marineke **Doßen** (Doeßen): 1 h r 1496 - 1 sp r 1505 - 1 sp r 1506 -
1 h r 1508 - 1 sp r 1510 - 2 pundt vor 1 rock [1511].

43) Z: 1 sch r 1504.

44) Z: 3 tegeden.

1) Andere Schreibweise: Nyendorppe.

2) Z: grawe want.

3) Nach dem Konzept von 1530, wo der Name gestrichen ist und deshalb im
Schuldbuch nicht mehr erscheint.

a) = von 2 Jahren.

b) = die Zahlung soll vor Ostern sein.

Hans **Dybberen**: t 1530.

Clawes **Frame** (Vrame): 1 albidum 1525 - 4 ♂ 1529 - t 1530.

Marquart **Frese** ⁴⁾: 1 β ex parte wamboß - 18 ♂ van wandes wegen ⁵⁾ [vor 1506] - 1 h r 1508.

Clawes **Goskes** (Gotzyckes): 3 h r 1516 - synen roggem 1529 - t 1530.

Detleff **Gotsickes**: 4 ♂ 1507 - 1 witten 1512 - t 1514.

Tymmeke **Haße** (Hasße): 3 h r 1516 - 3 h r 1519.

Clawes **Heger**: 3 tegeden; dedit, tenetur unum ⁶⁾ anno 1495 noch.

De **hardessche**: 1 albidum 1506 - de hardewurth: 1 witten 1512.

Hans **Joneke**: 1 sch r 1500 - tenetur 1 tegeden tempore ^{d)} domini Johannis 1505 - 1 sch r 1508 - 1 sch r 1510 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1523 - t 1529 - t 1530.

Henneke **Joneke**: t 1530.

Marquart **Kluver** (Cluver): 1 albidum 1502 - uxor eius ⁶⁾ 12 β vor 1 sterken - 1 albidum 1506 - Kathrine uxor 6 β vor flas - t 1507 - 1 albidum 1510 - 1 witten 1512 - 4 ♂ 1515 - 4 ♂ 1516 - 4 ♂ 1517 - 4 ♂ 1522 - 1 wytten 1523.

Hans **Kodyck**: t 1529 - t 1530.

Hans **Kopke**: tenetur ecclesie 5 M 4 β testamente. Item idem ^{e)} cum Clawes **Olderoggen** 1 M van unser leven frouwen gilde wegen ⁷⁾. Item predictus Hans de 10 marcis solvit ⁴⁾ 4 ½ M et 2 β; nunc restat ut supra ⁸⁾ - 5 sp r 1508.

Clawes **Koypke** (Kopcke): 5 sp r 1519 - t 1529.

Marquart **Koyppke**: 3 h r 1522 - 3 h r 1523.

Tymke **Krege**: 3 h r 1515.

Detlef **Krummelynde**: t 1512 - 1 sch 1519.

Marquart **Krummelynde** (Krummelinde): 2 albidos - 1 witten 1500 - 1 h r 1507 - 1 h r 1508 - 1 h r 1509 - 1 h r 1510 - 1 h r 1512 - t 1513 - 4 ♂ 1515 - 4 ♂ 1517 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1520 - 4 ♂ 1521 - 4 ♂ 1522 - 1 wytten 1523 - 1 albidum 1525 - 4 ♂ 1526 - 4 ♂ 1527 - 4 ♂ 1528.

Peter **Krummelynde**: 3 h r 1522 - 1 sch r 1523.

Katrineke **Levensones**: 5 ½ β vor 3 h r [1506].

Marquart **Levensone**: 4 schepel roggem, den schepel 4 β; fideiussit

Marten **Kystemaker** [vor 1506] - 1 sch r 1508.

Martens **Louwe**: 1 sch r tegeden van deme huße, dar he uth vore tome Nigendorppe, 1507.

Clawes **Mansfelt** (Mansvelt): 9 β vor 1 swyn [vor 1506] - 1 rhyndeschen gulden testamente - 3 h r 1508.

Detleff **Mansfelt** (Mansvelt): unde Clawes **Berner** tenetur ecclesie Gettorppe 13 β myn 1 witten pro cera ex fraternitate sancti Nicolai ⁸⁾ - t 1507 - 5 sp 1519.

Marquart **Mansfelt**: t 1529.

4) Z: Olde Marquart Frese.

5) Z: ex parte panni.

6) Z: Katrine Kluvers.

7) Z: desgleichen, mit dem Zusatz: vor was.

8) Z: vor was van sunte Clawes gilde.

c) = einen (Zehnten);

d) = zur Zeit.

e) = derselbe.

f) = Der genannte Hans bezahlte von 10 M.

g) = nun ist er schuldig, wie oben angegeben.

Wybke **Mansveldes**: 1 h r 1521 - 1 h r 1523.

Peter **Martens**: 1 sp r 1520.

Marquart **Marth** (Mardth): 5 sp r 1498 - 3 h r 1504⁹⁾ - 1 h r 1508 - t 1512 - 5 sp 1519 - t 1520 - 5 sp r 1523 - 5 sp r 1525.

Clawes **Olderogge** (Olderogghe, Olderoghe): 3 h r 1504¹⁰⁾ - Item Claws Olderogge tenetur 1 M, quando absolutus fuit a suo officio et per semetipsum confessus est^{h)} [vor 1506], et dedit 8 ß - 3 h r 1508 - t 1509 - 2 sch r 1513 - 3 h r 1520.

Detleff **Olderogge**: 3 h r 1527 - t 1529 - t 1530.

Hans **Runnevelt**: t 1512.

Tymmeke **Runnevelt**: 3 h r 1505 - 3 h r 1506 - t 1507 - t 1512 - t 1513 - 4 ⸏ 1515 - 4 ⸏ 1516 - t 1517 - t 1519 - 5 sp r 1520 - 5 sp 1521 - 5 sp r 1522 - t 1523.

Hartich **Schar** (Schare): 1 sp r 1512 - 2 pundt uppe Michelis to betalende, borgen **Peter van Avelde**; 1512 - t 1513 - 1 h 1516.

Jurgen **Schar**: t 1512 - 3 h r 1519 - 3 h r 1521 - 3 h r 1523.

Gretke **Semennes**: t 1529.

Clawes **Smydt**¹¹⁾ (Smyt, Smyth): 1 sp r 1500 - 1 sp r 1508 - t 1511 - t 1512 - t 1514 - 1 sp r 1516 - 1 sp r 1523 - t 1530.

Marquart **Smyth**: t 1529 - t 1530.

Clawes **Stamer** (Stameren): 3 ½ M vor 1 ossen [vor 1506] - 1 swyn vor 14 ß [nach 1506].

Hinrik **Stamer**: synen roggem 1529.

De **Stamersche** (Katarina Stameren): 1 sch r 1519 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1521.

Gorges **Witte**: 3 tegeden [vor 1506].

Tor Nore¹²⁾

[15, 15^v, 16, 16^v, 13^v, 80, 81^v, 92; Z 5—6; R 123]

Bartelt **Becker**: 3 tegeden - noch 14 ß - 12 ß vor roggem [vor 1500].
Raleff (oder Junghe) **Becker** (Bekker): 3 sp 1519 - 3 sp r 1520 - 3 sp r 1521 - 3 sp r 1523 - 4 ⸏ 1530.

Hans **Havemester**: t 1512 - t 1515 - 1 schr r 1519 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1523 - t 1530.

Hans **Hasse** (Haße): 1 wyttten 1523 - 1 wyttten 1530.

Clawes **Holste**: 3 ⸏ [vor 1498] - 1 albidum tegeden 1498 - 1 sch r 1523.

Detleff **Holste**: t 1512 - t 1530.

Eler **Holste**: 4 ⸏ 1520 - 4 ⸏ 1521 - 1 wyttten 1523 - 4 ⸏ 1530.

Hans **Holste**: t 1504 - tenetur 6 ß van eynes rockes halven, 1507; tenetur 1 M vor 1 hoyken 1507.

Hans **Holste** filius eius¹³⁾ dedit togam¹⁾ in testamento 1507.

Junghe **Holste**: 1 sch r 1520.

Detleff **Jerre**: 1 tegeden [vor 1500] - 3 sp r 1504.

9) Z: Statt 3 h r: 1 tegeden.

10) Z: Statt 3 h r: 1 tegeden.

11) Mit dem Zusatz: in Nyendorppe.

12) Andere Schreibweisen: tor Norhe; Nor; thor Nor.

13) Nämlich des Vorhergehenden.

h) = als er von seinem Amt abgelöst wurde und selbst gestand.

1) = Kleid.

Pawel **Kedyngh** (Kedyng): 3 ♂ [vor 1500] - 1 albidum 1505 - 1 albidum 1506 - noch 2 sch roggem, den schepel 4 β; fidem dedit Marquart **Smalsteede**. Dedit 1 witten - 1 albidum 1057 - 4 ♂ 1508.

Dyrick **Kock** (Kok): 1 albidum 1505 - 1 albidum 1506 - 4 ♂ 1507 - albidum 1508 - 4 ♂ 1509.

Drewes **Krabbenhovet**: de beyde Krabbenhovede eyner juwel 3 sp; Drewes Krabbenhovet dedit 1 sch r, 1519 - 1 h r 1520 - 3 sp r 1523 - t 1530.

Hans **Krabbenhovet** (Krabbenhoveth): 3 sp 1519 - 1 h r 1520¹⁴⁾ - 3 sp r 1523 - t 1530.

Jachym **Krabbenhovet**: t 1530.

Clawes **Kruse** (Kruße): 10 β [vor 1500] - t 1509 - t 1512 - t 1515 - 3 sp 1518.

Hans **Kruse** (Kruße): albidum 1508 - 4 ♂ 1509 - t 1512.

Hans **Meyboem** (Meygboem, Meybom): t 1500 - t 1508 - t 1512 - t 1515 - t 1530.

de **molre**: t 1513.

Nigeman: t 1513.

Jacob **Norden**: 1 sp r 1503 - 2 sp r 1504 et 1505 - noch 3 sp r 1505 - 1 1507 - t 1508 - t 1511.

Wubbeke **Norden**: t 1512.

Korte Hans **Pael**: 2 wytte - noch 1 witten 1493.

Otte **Pa^ell** (Pall, Pa^el): tenetur 6 tegeden; fideiussit validus **Wulff de Nore**¹⁵⁾ - 3 sp r 1505.

Henneke **Pape**: t 1504 - t 1507 - 1 sch r 1509.

Hans **Ratken** (Ratke): 4 ♂ 1517 - 4 ♂ 1530.

Detleff **Schare**: 1 h 1504.

de **smyth**: t 1515.

Jacop **Stamer**: t 1530.

Olde **Stamer**: t 1516 - 4 ♂ 1517 - 4 ♂ 1518 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1521 - 1 wytten 1523.

Eler **Sworth** (Swurth, Svrurth): 7 tegeden - t 1496 - 1 albidum 1502 - 1 albidum 1506 - t 1508 - t 1509 - t 1511.

Jacob **Wever**: t 1515 - 1 wytten 1523.

Clawes **Witte** (Wytte): 1 sch r 1502 - t 1504 - item 5 witte vor roggem - t 1505 - t 1507 - t 1508 - t 1509 - t 1512 - 1 h r 1518 - 1 sch r 1519.

Hans **Witte** (Witthe): t 1511 - t 1515 - 1 sch 1519.

Jurgen **Witte** (Wytte): albidum 1507 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1520 - albidum 1521.

Marquart **Witte**: 1 sp r 1504.

Otte **Wytte**: 1 sch r 1523 - t 1530.

To Oesstorppe¹⁶⁾

[23—28^v, 77, 80—80^v, 82—82^v, 92^v; Z 1—2; R 124]

Hans **Barseke**: t 1530.

Hinrik **Bazeke**: t 1508.

14) Statt 3 sp r (durchstrichen).

15) Z: Wulff de Avelde.

16) Andere Schreibweisen: Ostorpe, Osstorppe.

Hinrik **Baseke** de Olde (Olde H. Bazeke, Barseke, Baßeke): t 1512 - 3 h 1519 - 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 1 h r 1523 - 1 h r 1524 - t 1529 - t 1530.

Junghe Hinrick **Baseke** (Bazeke, Barseke): t 1512 - 3 h r 1524 - t 1529 - t 1530.

Otte **Baseke**: 24 ß vor 1 koe - 3 sch olden tegeden [vor 1500] - 6 ß vor 1 grone leydessche kaghell (vor 1506) - Idem hefft ene sterke to nathe de ecclesia (vor 1506). Item dedit 4 ß.

Raleff **Baseke**: tenetur sinen tegeden ab anno 1504.

Hans **Bock**: t 1529.

Eler **Boye** in Osstorppe: 1 albidum 1506.

Brammer: 4 ♂ 1522.

Hans **Bulle**: t 1512.

Laurens **Bulle**: 1 tegeden [vor 1500] - t 1516.

Otte **Bulle**: 3 h r 1504 - 1 h 1512 - 1 sch r¹⁷⁾ 1519 - 1 sch r 1521.

Clemente: 3 h r [vor 1506] - 3 sp r 1516.

Jurgen **Clemente** (Clement): 3 h r 1519 - 1 h r 1522 - 3 h r 1523 - t 1529.

Olde **Clemente**: 4 ♂ 1522.

Talcke **Clementen**: 18 ß vor 1 hoyken; laver Claws **Havemester** - t 1508 - t 1509.

Clawes **Dicman** (Dickman): 1 witten [vor 1500] - 3 h r 1508.

Detleff **Dickman** (Dychman): Detleff Dickmannes testamentum tenetur ut petivit (vor 1506) - dedit in testamento suo 1 florenum renensem sancto Georgio. Item unum taurum. Item duos florenos ad horas beate Marie virginis. Item unum florenum ad stationem corporis Christi^{k)} [vor 1506] - Idem tenetur noch 1 M allerschult - t 1512.

Voeth: t 1518.

Votesche: 1 witten 1519.

Clawes **Havemester**: 1 rhinschen gulden vor 1 hoyken [vor 1506] - 8 ß vor 1 swyne - 3 h r 1508 - t 1509 - t 1512 - 3 h r 1519 - 1 h r 1520 - 1 h r 1521 - 1 h r 1523.

Hans **Havemester**: 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 3 sch r 1523.

Jurgen **Havemester**: 1 h r 1524 - 1 h r 1528.

Marquart **Havemester**: 7½ ß; fideiussit Hans **Haveman**¹⁸⁾ - noch 3 h r [vor 1506] - 4 ♂ 1526 - 4 ♂ 1527.

Peter **Havemester**: 1 albidum [vor 1500] - 3 h r 1504 - 3 h r 1505, hyran entfangen 3 sch haveren - t 1508 - t 1509 - t 1512 - t 1517 - 1 witten 1519 - 1 wytten 1523 - albidum 1523.

Smale **Henneke** (Hinrick): t 1512 - t 1515 - 4 ♂ 1520 - 4 ♂ 1522 - 6 wytte 1523 - albidum 1525.

Clawes **Holste**: 1 albidum tegeden 1506 - t 1508 - t 1511 - t 1512 - t 1514 - t 1516.

17) Verbessert durch: idem tenetur 1 h r.

18) Z: Claws Havemester.

k) = D. D.s Testament soll geschuldet werden, wie er gebeten hat; er gab in seinem Testament St. Jürgen 1 rh. Gulden, einen Stier, weiter 2 Gulden für die Horen der Jungfrau Maria, und einen Gulden für die Station Fronleichnam.

Merten **Jerre**¹⁹⁾ ys schuldich 1 ko vor 28 ß. Noch 1 pert vor 2 M 1 ß myn [nach 1525] - 30 ß vor 1 pert, to betalende up Kyler affla^{eth} erstkamende, 1526.

Peter **Koler** (Kolre, Kolrhe): t 1496 - 6 ß vor 1 kaghel - 3 h r 1504 - t 1505 - t 1506 - t 1507 - t 1510 - t 1511 - t 1512.

Jurgen **Kopperbergh** (Kopperbarch): 8 ß vor 2 sch r - 4 ♂ tegeden 1507 - t 1508 - t 1510 - t 1511.

Clawes **Krambeke**: 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 3 h r 1524 - t 1525 - 3 h r 1528 - t 1529 - t 1530.

Hinrick (ab 1516: Olde Hinrick) **Kyntes** (Kyndes, Kynttes): 3 h r 1504 - noch 5 ß vor 1 wamboys; terminus pentecosten - noch 3 h r 1506 - noch 1 ß van enes wamboys wegen - t 1507 - t 1508 - t 1512 - t 1516 - 3 h r 1519 - tenetur 1 perdt vor 30 ß, terminus solucionis post pasce¹⁾; 1520 - 3 h r 1521 - 3 h r 1523 - 1 h r 1526.

Junghe Hinrick **Kyntes**: 4 ♂ 1516 - 3 h 1519 - 1 h r 1523 - 1 h r 1528²⁰⁾ - t 1529.

Elzebe **Krummenses**: 4 ♂ 1498.

Clawes **Louwe**: $\frac{1}{2}$ punt wasses vor 2 ß - 3 h 1508 - t 1512 - t 1513 - t 1517 - 3 h r 1519 - 1 h r 1523 - 3 h r 1527 - 3 h r 1528 - t 1529.

Elsebe **Mollers**: 3 h r [vor 1506].

Hinrick (1512: Lange Hinrick) **Molre**: albidum 1507 - 4 ♂ 1508 - 4 ♂ 1509 - 4 ♂ 1511 - t 1512.

Hinrick **Molre**: 1 witten [vor 1500].

Junghe Hinrick **Molre**: t 1512.

Laurens **Molre**: 4 ♂ 1507 - t 1508 - t 1509 - t 1511 - t 1512 - t 1515.

Clawes **Nyeman**: 2 tegeden (vor 1500) - 1 jar tegeden; fideiussit Lutke **Koldewint** [vor 1506].

Marquart **Nyeman** (Nygeman, Nigeman): 1 tegeden [vor 1500] - 3 h r 1502 - 3 h r 1504 - t 1507 - t 1508.

Marquart **O^m**: 4 ♂ 1526.

Marquart **Plancken** erven tenetur 6 ß ex parte Detleves Plancken. Item ex parte eiusdem 9 h r²¹⁾ [vor 1506].

Kort **Rose** (Roße, Russen): 3 h r 1525 - 3 h r 1526 - 3 h r 1527 - 3 h r 1528.

Abelke **Selleke**: 2 sch r 1528.

Clawes **Selleke**: 1 albidum 1506²²⁾ - 4 schepel roggem, den schepel vor 4 ß [etwa 1506] - albidum 1508.

Detleff **Selleke** (Zelleke, Zelke, Selke): 3 h r 1523 - 3 h r 1524 - t 1525 - 3 h r 1528 - t 1529.

Hermen **Selleke**: t 1529.

Hinrick **Selleke** (Zelleke, Zelke de Olde, Olde Hinrick Selke): 3 h r 1508 - t 1512 - t 1516 - t 1517 - 3 h r 1519 - 3 h r 1521 - 3 h r 1523 - t 1525.

19) Isolierte Eintragungen auf fol. 27v und 77, vielleicht nicht zu Osdorf gehörig.

20) 1528 und 1529 wird er, wahrscheinlich irrthümlich von dem neuen Schreiber, Jurgen Kyntes, genannt.

21) So im Schuldbuch. Im Zehntenbuch lautet die Eintragung: Marquart Plancken erven tenetur 6 ß unde 9 h r ex parte fratris sui occisi (= von wegen seines gefallenen Bruders). — Vielleicht hatte dieser bei Hemmingstedt mitgekämpft.

22) An anderer Stelle: 1 tegeden 1506.

1) = nach Ostern.

Jurgen **Selleke** (Zelleke, Selke, Zelke): 3 h r 1501 - 3 h r 1504 - 3 h r 1505 - t 1508 - t 1510 - t 1512 - t 1513 - t 1514 - t 1515 - t 1518 - 4 § 1520 - albidum 1521 - 4 § 1527 - 4 § 1529.

Marquart **Zelke** (Zelleke): 3 h r 1501 - 3 h r 1504 - 2 M vor 1 ko^e; fideiussit Jurgen **Witte**; dedit 1 gulden, tenetur 8 β - 1 h 1519 - 3 h r 1520.

Peter **Selleke** (Zelleke): 1 tegeden (vor 1500) - 3 h r 1501 - tegeden de duobus annis [etwa 1507].

Hinrick **Siveryngh** [Smeryngh?]: 1 albidum 1495 - 1 albidum 1496.

Peter **Sta^ell**: 1 albidum 1506.

Detleff **Trevyngk** (Trevyngh, Trevynck, Treven): 3 h r 1519 - 3 h r 1521 - 3 h r 1523 - 1 h r 1524 - 3 h r 1525 - 3 h r 1527 - 1 h r 1528 - t 1529.

Pawel **Trevyngk** (Trevingk, Treven): 1 witten 1519 - t 1520 - albidum 1525 - 4 § 1527.

Pawel **Wytte**: 4 § 1527²³).

To Revenstorppe

[20^v, 61—65^v, 79a—79a^v, 84, 92^v; Z 22—22^v; R 123^v]

Hans **Brammer**: t 1521 - 1 sch r 1522 - tegeden, noch 2 sch; laver Hans **Martens**, 1523.

Tymmeke **Bredenbeke** (Bredenbeeke): t 1502 - 4 § 1510.

Clawes **Buck**: t 1502.

Otte **Byrynck** (Byryngh: t 1523 - 4 § 1524 - t 1525 - 4 § 1526 - 4 § 1527 - 4 § 1528.

Dybbbern: 1 h r 1508 - t 1525.

Johan **Glouwe**: t 1505 - t 1508 - t 1509.

Greve: 1 albidum - noch 1 albidum [vor 1500].

Hinrick **Greve**: t 1504 - van Greven hoffte 1 tegeden anno 1505 - t 1506 - 7 M, laver **Detleff van Alevelt**, in den paschen bedaghet anno 1506.

Marten **Hasse** (Haße): 1 sch r 1508 - t 1515 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1521 - 1 sch r 1522 - t 1523 - 1 sch r 1524 - t 1525 - tenetur 2 [sch] roggen, den schepel vor 4 β, 1526 - t 1529 - t 1530.

Tymmeke **Hasse** (Haße): 3 h r 1520 - 3 h r 1521 - t 1523 - 1 sch r 1527 - 1 sch r 1528 - t 1529.

Henneke **Hoeth**: 4 § 1522.

Olde Claws **Huß**: 3 tegeden [vor 1500].

Clawes **Hus** (Hu^es): 4 § 1528 - 4 § 1529.

Henneke (**Hu^eß** (Huß): t [vor 1506] - 1 sch r 1508.

Marquart **Hu^eß** (Huß, Hus, Hu^es): 1 sch r 1511 - 1 sch r 1515 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1521 - t 1525 - 1 sch r 1526 - 1 sch r 1527 - 1 sch r 1528 - t 1529 - t 1530.

Tymmeke **Huß** (Hu^eß, Hus, Hu^es): 1 sch r - noch 1 tegeden [vor 1506] - t 1523 - 1 sch r 1524 - t 1529 - t 1530.

Joneke: 4 § 1510.

23) Für Osdorf sind noch folgende Eintragungen bemerkenswert: Zum Jahre 1520 heißt es: den schepel (roggen) 6 β. Im Zehntenregister von 1530 (Konzept) heißt es: To Oestorppe synt alle schuldich sunder up Olde Hynrick Barseke, Junghe Hynrick Barseke, Hans Barseke, Clawes Krambeke; de hebben uthgeven,

Marquart **Joneke**: 1 sch r [vor 1500] - 2 M vor 2 vette swyne - noch 2 sch r gelenet; entfangen 11 ß - noch 4 jar tegeden - noch 1 h r - noch 1 jar tegeden 1502, entfangen 8 ß.

Clawes **Kolre**: 1 h r 1517 - 1 h r 1518 - 1 h r 1520.

Kopperbargh: t 1505. Item noch 4 ß vor roggen [vor 1506].

Detleff **Krull**: tenetur 1 perd - 1 tegeden [vor 1506] - 1 sch r 1507 - 1 sch r 1508 - t 1511.

Elsebe **Kruls**: 3 h r [vor 1506].

Jurgen **Kruse**: 4 ♂ 1527 - 4 ♂ 1529.

Gretke **Kyndes**: tenetur 7 ß unde 1 albidum van Henneken **Joneken** wegen, vor eme gelaveth [vor 1506].

Tymme **Kyndes** (Kyntes): 3 h - 1 h r [vor 1500] - 1 tegeden [vor 1506].

Laße: 1 sp r 1518.

Clawes **Laße**: 3 sp 1522 - 1 sch r 1523 - 3 sp 1524 - t 1525.

Marquart **La^{es}**: t 1530.

Clawes **Marth**: t 1494 - 2 sch r [vor 1500] - Noch 4 punt talliges - t 1502. - Noch 1 ko^e testamente - Item sine husfrouwe 1 ster testamente [vor 1506].

Hans **Martens** (Mertens): t 1507 - t 1508 - t 1512 - 1 sch r 1515 - tenetur 12 M sunte Jurgen van wegen **Peter van Aleveldes** wegen anno 1520 ²⁴⁾ - Item noch 2 M van roggen gherekent - Item 6 M, de wy eme uth der hant gelenth hebben [vor 1525] - t 1529.

Marquart **Mertens** (Martens, Marten, Merten): t 1511 - 4 ♂ 1512 - Item 1 swyne - t 1513 - t 1514 - albidum 1515 - 4 ♂ 1517 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1520 - 4 ♂ 1521 - 4 ♂ 1522 - 1 wytten 1523 - 4 ♂ 1524 - t 1525 - 4 ♂ 1526 - 4 ♂ 1527 - 4 ♂ 1528 - t 1529 - 4 ♂ 1530.

Otte **Molre** (Moller): 1 h r 1515 - t 1516 - 3 h r 1517 - 4 ♂ 1522 - 4 ♂ 1523 - 4 ♂ 1524 - t 1525 - 4 ♂ 1526 - 1 h r 1527 - t 1528 - t 1529 - t 1530.

Henneke **Offen** (Offe): t 1512 - 1 sch r 1515 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1521 - 1 sch r 1523 - 1 sch r 1524 - 1 sch r 1527 - t 1529 - t 1530.

Hinrick **Rosse**: 4 ♂ 1530.

Gorges **Rusow** (Rossow): 4 ♂ 1528 - 4 ♂ 1529 - 4 ♂ 1530.

Anneke **Scheleken**: 1 schepel roggen, den schepel 7½ witten; terminus solucionis penthecosten [etwa 1511].

Scheleke: 4 tegeden (vor 1500).

Marquart **Scheleke**: t 1512.

Hinrick **Schutte**: tenetur 1 rhynschen gulden ex parte Herder **Baren** [vor 1506].

Kersten **Seebeke** (Seebeeke, Zebeke): 1 h r (vor 1500) - 4 tegeden (vor 1506).

Peter **Zelleke**: t 1505 - t 1507 - t 1508 - t 1509.

Peter **Surhe**: tenetur 1 h r van Ma^{ertes} hoven halven, 1516 — 1 h r 1518 - 1 sch r 1520.

Gorges **Witte** (Wytte, Witthe): t 1505 - t 1506 - t 1507 - t 1508 - t 1510 - t 1512 - albidum 1515 - t 1516 - t 1518 - 4 ♂ 1519 - 1 witten

24) So auf Bl. 61. Auf Blatt 65 heißt es: Item Hans Martens tenetur 20 M, de he entfyngk van Peter van Alevelde, do he syn erste manghelt uth gaff.

1520 - t 1521 - t 1522 - 1 wytten 1523 - 1 sp r 1524 - 4 ♂ 1527 - 4 ♂
1528 - 4 ♂ 1529.

Tome Schynkel ²⁵⁾

[45—49, 83^v, 85^v, 92^v; Z 18^v; R 123]

Clawes **Borghsteede** (Borchstede): 4 jar tegeden - 1 albidum 1497.
Hermen **Brammer** (Bra^emmer): 4 ♂ 1508 - t 1511 - 4 ♂ 1512 - t 1515 -
t 1517 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1520 - 4 ♂ 1522 - 1 wytten 1523 - 4 ♂ 1524 -
4 ♂ 1528.

Cyle **Bredenbeke** (Bredenbeeken): 3 jar tegeden [um 1500].

Tymmeke **Bredenbeeke**: 1 albidum 1505 - 3 sch r ex parte sororis
sue, quam habuit Clawes **Kedingh** ^{m)} [1506] - 1 albidum 1506 - noch
1 tegeden 1507 - Item noch 3 ♂ van deme roggen, den he koffte.

Hans **Bulle**: 4 ♂ 1527.

Otte **Bulle**: 3 h r 1522.

Vreße **Dose**: 3 h r 1498 - 2 M vor 1 rock; terminus Martini [nach
1506] - 3 h r 1508 - noch 1 tegeden 1509 - 3 h r 1512 - 3 h r 1519 -
4 ♂ 1520 ²⁶⁾.

Hans **Visscher** (Visker): 1 albidum ²⁷⁾ 1499.

Steffen **Hartich** (Hartighes): 4 sch roggen, den schepel 4 β [etwa
1506].

Henneke **Kakemester** (Kokemester): 4 ♂ 1521 - 4 ♂ 1522 - t wytten
1523 - 4 ♂ 1524 - t 1525.

Jurgen **Kystemaker** (Kystenmaker): 3 h r 1521 - 3 h r 1524 - 3 h r
1527 - 3 h r 1528.

Marten **Kystemaker**: t 1512.

Marten **Krull** (Kru^l, Kru^{el}, Krulle): 2 jar olden tegeden - noch 3 h r
1504 - noch 18 β van eynes byles wegen ²⁸⁾; fideiussor Johan **Berner**;
ad 8 dies [vor 1506] - 3 h r 1506 - noch 1 tegeden 1507 - t 1508 -
noch 3 h 1508 - t 1510 - t 1512 - t 1514; dedit 2 sch - t 1515 - t 1518 -
3 h r 1520 ²⁹⁾.

Krulllesche: t 1520 ³⁰⁾.

Titke **Moller**: 1 albidum 1498 - 1 albidum 1503.

Hans **Reymers**: tenetur 1 rhynschen gulden 1502, den wy eme wed-
der deden van des roggen wegen, den he van uns koffte, unde he ³¹⁾
was to ringe. Item noch 10 β van roggen wegen - Item noch 3 sch
roggen tegeden, do golt de schepel 5 β - Item noch 3 h r amme jare
1504, do golt he 4 β - Noch 8 sch r imme sullfften jare, do gult he 4 β;
de halde syn sone Hansken - Item noch 3 h r 1505, do gult he 4 β -
Item noch 3 h r 1506, do gult he ³²⁾ 7 albidos - Hlyrup entfangen
2 bale to eneme schappe.

25) Andere Schreibungen: Schinkel, Schinkell.

26) Am Rande bei der Eintragung für 1520: Dubitatur.

27) Z: 1 tegeden.

28) Z: vor 1 tymmer bill.

29) 1520 unter der Bezeichnung Olde Marten.

30) Gleich wieder durchstrichen; offenbar Frau bzw. Witwe des in demselben Jahre
aufgeführten Marten Krull.

31) Nämlich der Gulden.

32) Auch diesmal wahrscheinlich der Scheffel, nicht der Himten.

m) = wegen seiner Schwester, die Clawes Kedingh (zur Frau) hatte.

Item Hans Reymers tenetur 3 ½ M³³⁾ allerschult. Item Hans Reymers tenetur noch 1 rhinschen gulden, den em Claws **Stamer** wedder brochte³⁴⁾. Noch 1 tegeden 1507 - t 1508 - t 1509 - t 1510 - Item noch 8 sch roggem, den schepel 3 β - t 1511 - Item tenetur noch 11 M 7 β van wegen halven des bysschoppes wegen, do de kerchoff wyghet worth - t 1512.

Anno 1512 amme avende Gerdrudis rekeden de swaren myt Hans Reymers in syner hutten. Do bleff Hans Reymers schuldich der hilgen kercken 23 M. Hyr ys an unde aver ghewest her **Peter de kercher**, Claws **Stamer** unde Marten **Kystenmaker**, beyde kerckswaren.

3 h r 1513 - 3 h r 1514.

Hans Reymers 4 sch unde 5 drompt. In dusseme sulven roggem krecht he 8 sch, den schepel 3 β [1521].

Henneke **Snor**: t 1511.

Peter **Stall**: 1 albidum tegeden 1498.

Kort **Trevyngk** (Trevyngk, Trevingh, Trevyng, Trewynck): 1 albidum 1506 - 1 albidum 1507 - 4 ♂ 1510 - 4 ♂ 1511 - t 1514 - t 1517 - t 1518 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1522 - 4 ♂ 1524 - t 1525 - 4 ♂ 1527.

Hartich **Wittenborch** (Wyddenborch, Wittenborch, Wittenbarch): 1 albidum 1505 - 1 witten 1506 - 1 albidum 1508 - 4 ♂ 1510 - 4 ♂ 1511 - 4 ♂ 1512 - tenetur 8 sch r 1514 unde 4 ♂ tegeden - t 1517 - t 1518 - 4 ♂ 1520 - 4 ♂ 1521 - 4 ½ sch r 1522 - Item hebbe ik³⁵⁾ Marquart **Smalstede** vorantwerdeth Hartisch Wyddenborch 6 sch r, 1523 - 4 ♂, tenetur noch 6 ♂ van roggem, 1524 - 4 ♂ 1526 - 4 ♂; noch heft he koft van uns kerckswaren 4 ½ sch r, den schepel vor 4 ½ β, 1527 - 4 ♂ 1528³⁶⁾.

To Stobbendorppe³⁷⁾

[22—22^v, 81^v, 92^v; Z 9]

Detleff **Benne**: 13 β van Marquart Smeden wegen tho Selmerstorppe³³⁾, myt dem ersten uth tho gevende, anno 1520.

Laurens **Bulle**: tenetur 1 rhinschen gulden testamente ex parte sue uxoris [vor 1506].

Marquart **Krambecke** (Kra^embecke): 1 rhinschen gulden vor 1 perdt [vor 1506].

Beke **Leyen**: t 1530.

Henneke **Leyghe**: 1 sch r 1508 - 1 sch r 1509.

Clawes **Revenstorp** (Revenstorppe): 1 sch r 1507 - 4 ♂ - 1 sch r 1508 - noch 1 tegeden 1509 - t 1511 - t 1512 - t 1516 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1520 - 1 sch r 1521 - t 1529 - t 1530.

33) Durchstrichen, darüber: 1 rhinschen gulden.

34) Vielleicht derselbe Gulden, von dem 1502 die Rede ist.

35) ik durchstrichen.

36) In der Kirchenrechnung heißt es vor 1500: Item de Schynkelers altohope. Auch 1529 und 1530 sind sie alle „schuldich eren tegeden“.

37) Auch Stobbendorppe geschrieben.

38) Ehemaliges Dorf im Gute Altenhof.

To Tuttendorppe ³⁹⁾

[40—42, 79a, 83^v, 91; Z 17; R 123]

Hinrick **Bock** (Bocke): tenetur sunte Jurgen 1 valen vor 20 ß [1507] - albidum 1508 - albidum 1510.

Otte **Byrynck**: 3 h r 1528 - t 1529 - t 1530.

Marquart **Dytmersche**: 10 ß van eynes perdes wegen, 1508.

Laurens **Frame**: tenetur 3 M myn 4 ß pro equo. Noch 2 tegeden anno 1498.

Jasper **Grotekop**: t 1529 - t 1530.

Marten **Grotekop**: 3 h r 1512 - 3 h r 1515 - 3 sch r 1520 - 3 h r 1523 - 3 h r 1524.

Clawes **Haveman**: t 1529.

Clawes **Kyntes**: t 1518 - 3 h r 1523 - 3 h 1526 - 3 h r 1528 - t 1529 - t 1530.

Marquart **Kyntes**: 3 h r 1507 - 3 h r 1508 - 3 h r 1512 - 3 h r 1517 - 3 h r 1519 - 3 h r 1523.

Marquart **Martens** tenetur 9 ß vor wobbe ⁴⁰⁾. Noch 2 ß vor lichte to siner kost [vor 1506] - 3 h r 1507 - noch 1 tegeden 1508.

Smale **Metke**: 1 h r [vor 1500].

Marquart **Mysener**: t 1529.

Hans **Neve**: 3 h r 1519 - 3 h r 1528 - t 1529 - t 1530.

Wulff **Neve**: 3 h r 1508 - 3 h r 1512 - 3 h r 1517.

Hans **Oh^em** (Ohem, Oem): 1 h r 1502 - tenetur synen tegeden, 1 h r [um 1508] - 3 h r 1512.

Raleff **Ohem** (Oh^em, Oem): 12 ß; noch 3 h r [vor 1500] - 11 witte; noch 3 h r [vor 1506] - 3 h r 1515 - 3 h r 1520 - 3 h r 1523.

Clawes **Privesse** (Prywese, Pryvitze): 7½ ß vor 1 syde speckes - t 1506 - 1 albidum [etwa 1507].

Gorges **Russow** (Rusow): t 1510 - albidum 1515 - t 1516 - 4 ♂ 1517 - t 1518 - 4 ♂ 1520 - 4 ♂ 1522; noch 2 ß van roggen wegen - 1 wytten 1523 - 4 ♂ 1524 - 4 ♂ 1526.

Johan **Scheveghe** (Schevie): t 1514 - t 1529.

Clawes **Schutte**: 3 h r 1528 - t 1529 - t 1530.

Peter **Selleke** (Zelleke, Zelke): t 1518 - 3 h r 1519 - 3 h r 1520 - 3 h r 1521 - 3 h r 1522 - 3 h r 1523 - 3 h r 1524 - 3 h r 1526 - 3 h r 1527.

Smale **Thomes** (Thomas, Tomas): 3 h r 1512 - 3 h r 1517 - 3 h r 1519 - 3 h r 1523 - t 1529 - t 1530.

Tome Werleberghe ⁴¹⁾

[44—44^v, 83^v, 85, 91; Z 16]

Peter **Bare** (Barhe): 1 sch r 1505 - 1 sch r 1507 - 1 sch r 1508 - noch 1 tegeden 1510 - 1 sch r 1511 - t 1512 - t 1515 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1520 - t 1521 - 1 sch r 1522 - 1 sch r 1523 - 1 sch r 1524.

Clawes **Berner** (Barner, Brammer): t 1512 - t 1513 - t 1514 - t 1518 - 4 ♂ 1519 - 4 ♂ 1520 - t 1521 - t 1522 - 1 wytten 1523 - t 1525 - 4 ♂ 1526.

³⁹⁾ R: Tutendorpe

⁴⁰⁾ Vielleicht auch verschrieben für wolle.

⁴¹⁾ Andern Schreibweisen: Werleberghe, Warleberge.

Marquart **Bylevelt**: t 1518 - 4 § 1519.

Detleff **Vreße** (Freße, Vreze, Vrese): 1 sch r 1505 - 1 sch r 1507 - 1 sch r 1508 - 1 sch r 1510 - t 1512 - t 1516 - 1 sch r 1519 - 1 sch r 1520 - t 1521 - 1 sch 1523 - 1 sch r 1524 - t 1525 - t 1530.

Hans **Frese** (Vrese): 1 sch r 1505 - t 1506 - t 1507 - 1 sch r 1508 - 1 sch r 1509 - t 1510 - t 1511.

Grekke **Vresen**: t 1512.

de **hardeske** (vidua bubulca): albidum 1508.

De olde **Kolersche** que mortem obiit in Ostorppe, dedit in testamento suam togam ⁿ⁾ [vor 1506].

Mychel **Moller** ⁴²⁾: 4 § 1526.

Gretke **Mollers**: t 1530.

Michel **Rover**: t 1521 - 1 wytten 1523 - 4 § 1524 - 4 § 1527.

Tymmeke **Schutte** dedit in testamento 1 florenum renensem ad coronam virginis Marie. Item 1 florenum quem habet Langhe **Raleff**. Item 8 β Elsebe **Scheleken** [vor 1506].

Hans **Wyse**: albidum 1507 - albidum 1508.

Clawes **Wulff**: 4 § 1527 ⁴³⁾.

To Wyttenbeke ⁴⁴⁾

[35—39, 77, 83, 85, 91; Z 12—13; R 122^v]

Katharina **Alberdes**: 1 sch r [vor 1506].

Marquart **Alberdes**: 1 sch r 1505.

Hinrick **Bare**: 1 sch r 1506; dedit 3 sp - 3 β van enes perdes wegen; solucionis terminus praeteriit ^{o)} - 3 sp r 1508.

Hans **Bazeke**: 1 M vor 1 swyn [um 1511].

Jurgen **Barseke**: t 1529.

Baseske: t 1512.

Hans **Berner**: t 1512 - t 1516.

Henneke **Berner**, qui nuper obiit mortem ^{p)}, tenetur ecclesie Gettorppe 4 punt vor twe vette koyen. Noch 1 punt gelenet [vor 1506] - dedit 1 punt in die Martini 1514 ⁴⁵⁾.

Olde Hinrick **Berner**: 1 albidum to tegeden 1502 - 5 punt [vor 1506].

Uxor Hinrick **Barners**: 1 h r 1515.

Junghe Hinrick **Berner**: 1 sch r [vor 1506] - 1 h r 1508 - 1 h r 1509 - 1 h r 1511 - t 1512 - t 1513 - t 1514.

Hynrick **Barners**: t 1529.

Katherina **Barners**: 4 § 1520 - albidum 1521.

Beeke **Braschen**: 2 sch r 1505.

Brasche: t 1516.

Wybpke **Bredenbeke**: t 1513 - 1 witten 1515.

Clawes **Bulle**: 1 sch r 1507 - 1 sch r 1508.

Laurens **Bulle**: 1 sp r 1525 - 1 sp r 1527 - 1 sp r 1528.

42) Wahrscheinlich identisch mit Michel Rover.

43) Außerdem finden sich unter Warleberg folgende Eintragungen: den schepel [roggen] 6 β [1520]; den schepel 5 β [1521]; 1517: de van Warleberghe tenentur. Anno 1529: synt alle schuldich.

44) Auch Wyttenbeeke geschrieben.

45) Die anderen 4 Pfund wurden in den vorhergehenden Jahren bezahlt.

n) = die in O. starb, gab im T. ihr Kleid.

o) = Der Zahlungstermin ist vorbei.

p) = die neulich verstorben ist.

Marquart **Bulle**: t 1529.
 de **Denc**: 4 § 1519.
 Detleff **Dose**: 1 sch r 1521 - 1 [sch] r 1522.
 Vreße **Dose**: 1 sch r 1515 - 1 sch r 1520⁴⁶⁾ - 1 sch r 1527.
 (Olde) Hans **Frame** (Vrame): 8 β testamente ex parte sue ancille⁴⁾
 [vor 1506] - t 1512 - 1 sch r 1516 - 1 sch r 1519 - t 1529.
 Laurens **Frame** (Vrame): 4 M minus 4 β vor 1 perdt; fideiussor
 Clawes **Wulff** [nach 1506] - 1 sch r 1507.
 Clawes **Gyre**: 1 sp 1518.
 (Junghe) Marquart **Grotekop**: 1 sch r 1521 - 1 sch 1526 - t 1529.
 de **hardesche**: t 1516.
 Detleff **Hoppener**: 1 h r 1506.
 Eler **Jebe**: 1 M vor 1 perth; fideiussit Marquart **Dythmersche**. Noch
 28 β testamente. Item uxor eius dedit in testamento unam vaccam
 et suam togam optimam et parvam lardi⁷⁾ [vor 1506].
 Clawes **Keye**: t 1529.
 Henneke **Kokemester** (Kock): 2 sp r 1505 - 1 sp r 1507 - 1 sp r 1508 -
 1 sp r 1509 - t 1510 - t 1512 - t 1514 - 1 sch r 1515 - 1 sch r 1519 -
 1 sch r 1520.
 Michel **Kolre**: 1 tegeden [vor 1500].
 Reymer **Kolre**: 2 tegeden [vor 1500].
 Johan **Koppe**: 2 M 8 β [vor 1500].
 Peter **Lensche** (Lenschen, Lense): 1 sch r 1521 - 1 sch 1523 - 9 β vor
 1 swyn, dat Clawes **O^em** gaff, 1526 - t 1529.
 Wulff **Neve**: 1 sch r 1519 - 1 sch r 1523 - 2 h 1526 - t 1529.
 Clawes **Odden**: 1 sch r 1507.
 Gese **Odden**: 4 § 1512.
 Hans **Ohem** (Oehem): t 1512 - 1 sch r 1519.
 Marten **O^em**: t 1529.
 Marquart **O^em**: t 1529 - t 1530.
 Wybeke **Omes**: t 1530.
 Marquart **Osborne** (O^esborne): 1 albidum 1506 - 4 § tegeden 1507.
 Henneke **Pawel** (Pawelβ): 1 tegeden [vor 1500, 2mal].
 Hinrick **Puppe**: 1 sch r 1508 - 1 sch r 1510 - noch 1 tegeden 1511 -
 1 sch r 1517.
Poppeske: 1 sch r 1527.
 Clawes **Privesse**: 1 sp r 1502.
 Marquart **Pryße** (Privesse, Pryvisse, Preyße): 1 sp r 1502⁴⁷⁾ - 2 h r
 1504 - 1 h r 1505 - albidum 1510 - Item noch 1 tegeden 1511 - 1 sp r
 1512 - t 1513 - t 1514 - 1 sp r 1515 - tenetur singulis computatis
 2½ sch r unde 4 § ; fideiussor Claws **Brasche** et **Hans Berner**, 1516.
Pryseske: 1 sp r 1517.
 Gorges **Rose**: t 1498 - t 1499 - t 1500 - t 1501.
 Korth **Rose**: 1 sch r unde 1 sp [um 1500] - t 1502.
 Eler **Schutte**: t 1529.

46) Hier nur Vrezeke genannt.

47) Marquart ist wahrscheinlich der Besitznachfolger von Clawes Privesse, da dessen Name bei der Eintragung von 1502 durchstrichen und durch Marquart ersetzt worden ist.

q) = seiner Dienstmagd.

r) = Seine Frau gab im T. eine Kuh und ihr bestes Kleid und eine kleine Speckseite.

Tymmeke **Schutte**: 8 ß van eynes wammes unde eynes hoyken wegen [etwa 1511].

Detleff **byme See**: dedit in testamento unum florenum renensem, quem solvet^{s)} Marquart **Alberdes**⁴⁸⁾ [vor 1506].

Otte **byme See** (Seeman): 3 h r 1512 - 3 h r 1515.

Peter **Seman**: t 1529 - t 1530.

Hinrick **Zelke** (Zelleke, Selleke): 1 sch r 1507 - 1 sch r 1508 - 1 h 1509 - 1 h r 1512 - t 1513 - 1 sp r 1519 - 1 sp r 1520 - 1 sp r 1521 - 1 sp r 1523 - 1 sch r van der wurth van 4 jaren, 1524 - 1 h r 1528 - t 1529 - t 1530.

Sicke: 1 albidum tegeden [um 1500].

Gretke **Stoleken**: 2 M 6 ß vor 1 rock [um 1511].

Kathrine **Stoleken**: 1 albidum 1500 - 1 albidum 1501.

Henneke **Stroghe** (Stroge): 1 punt van enes perdes wegen. Noch vor vorloffte; querite ipsum^{t)}. Noch 1 albidum quando moram duxit^{u)} in Tuttendorpe. Noch 2 M van Hans **Raleves** wegen testamente. Item tenetur 1 sch r 1508.

[Die Adligen]

- 17 Item vor¹⁾ **Katherina van Alevelde** tor Nore lenede wy 10 M uppe sunte Michele.
Item amme daghe Symonis unde Jude noch 21 M.
Item noch 4 M van aller rekenschop van Wulveß wegen, ghescreven amme daghe der kynderdaghe²⁾ anno 1511.
Item **Wulff van Alevelt** tenetur 4 pundth wasses to den tortyczien anno 1513.
- 53^v Item so lenede wy swaren to Gettorppe der erbaren Katharina v. A. tor Norhe 20 M amme daghe Jacobi anno 1514.
- 56 So lenede wy **Wulff v. A.** 20 rhinsche gulden, alze he wedder qwam van deme ummeslaghe anno 1514.
- 17 Item deß mandaghes in der ledelweken lenede wy **Wulff v. A.** 17 M anno 1515.
Item do wy rekedden in der ledelweken, So bleff uns **Wulff v. A.** 3 M noch in rekenschop anno 1515.
Item noch 13 M, de wy Wulve senden by Hans Holsten.
Item so sende wy Wulve noch 1 vath oßemundes gelent.
Item ock lenede wy Wulve 4 stucke wagenschates, anno 1515.
Item **Wulff** tenetur noch 10 M van rente wegen, dede he borde van Benedictes to Runthoffe, de nicht qwammen in de rekenschop, do wy rekedden anno ut supra.
- 17^v Item so hefft **Wulff v. A.** uthgelecht:
item 14 ß vor saelspeck,
item 8 ß vor 6 punt olye,
item 3 ß vor rekelyngk,
item vor den raff,
item 12 ß vor roetscher.

48) Z: uxor Marquart Alberdes.

1) Vor = Frau.

2) Kindertag: 28. Dezember.

s) = den M. Alb. bezahlen wird.

t) = fragt ihn selbst [wieviel].

u) = als er in Verzug geriet.

So dede wy vore Katherina v. A. tor Norhe deß sondaghes na des hilgen lichammes daghe 10 M anno 1515.

Item 5 scyntener wyttes glasses, den scyntener 1 M.

Item 9 schove grones glaßes, den schoff 2 M.

Item 50 M renthe anno 1515.

Item noch 9 M renthe.

Item so borede wy van Wulves wegen 18 M, dar geve wy her Jochime Holsten af 10 ½ M.

Item so lenede uns Wulff v. A. 1 rhinschen gulden, geven wy mester Andreas to vorhe.

Item hunderth M lenede uns Wulff v. A., dede he vornoghede mester Andreas Smedeken.

Item noch 10 rhinsche gulden, de wy Wulve senden amme daghe Johannis baptiste, dat halede Detleff Schare.

13 Anno domini 1519 des donredages nha mytvasten rekede Wulff v. A. myth de kerckswaren to Gettorppe in sunte Jurgens capelle. Do bleff Wulff v. A. schuldich 20 ½ M aller rekenschop, sunder dat guldenstucke unde 74 M.

Item Benedictes Se^esstede tenetur 4 stucke wagenscates, item noch 6 vurne bale; laver Wulff v. A.

Item Gotsich van Alevelt to Ekerenvorde tenetur 10 rhynsche gulden; laver Wulff v. A.

Item so dede wy kerckswaren to Gettorppe myth vulborth Wulff v. A.s der erbaren vor Margarethe Walstorppen 10 M anno 1503. Item anno 1520 do rekede de erbarne vor Katheryna van A. myt den swaren to Gettorppe amme daghe Gregorii unde madeke eyne rechte rekenschop qwyt, leddich unde loeß aller rekenschop. Deß to groter tughenisse bekenn unde bethuge yck myt myner eygen handtschryff, her Peter Jaschenbarch kercher to Gettorppe.

10V Item so lenede wy swaren to Gettorppe der erbaren vor Katherine v. A. tor Norhe 30 M amme sondaghe Judica anno 1520.

Item so lenede wy swaren to Gettorppe deme duchtigen Wulff v. A. in palmdaghe 10 M.

Item deß mandaghes to paschen 2 M by Jurgen Witte anno 1520.

Suß hefft uns wedder gheleenth Wulff v. A. 3 M ame daghe presentacionis Marie ^{a)} [1520].

Item so dede wy swaren her Eggerth 1 rhinschen gulden van Wulff van Aleveldes wegen.

14 Anno domini 1521

So ys plichtich unde schuldich Wulff v. A. sunte Jurgen 50 M renthe unde 9 M.

Item So lenede wy swaren Wulff v. A. 30 M in die exaltacionis sancte crucis ^{b)} anno 1521.

14V Anno 1522 do rekede yck Wulff van Alevelt mydt den kerckswaren to Gettorppe, do bleff ik en schuldich aller

a) = Opferung Mariae (im Tempel); 21. November.

b) = am Tage der Kreuzerhöhung (14. September).

rekenscop 23 M. Ghescreven amme dag donrhedaghe nha der hilgen driger koninghe ³⁾).

Item so dede wy kerckswaren to Gettorppe der erbaren vor Katherina v. A. tor Norhe deß mandaghes vor palmesondagh 50 M, 1522.

Item noch 5 M, de wy Wulff leneden amme daghe corporis Christi ⁴⁾).

Item so hebbe ik ghereketh Wulff van Aleveldt myt den kerckswaren to Gettorppe amme daghe der 12 apostel aller schult unde rekenscop, ßo bleff ick den swaren schuldich 28 M anno 1523 ⁴⁾).

18 Item so ys Wulff v. A. plichtich 50 M renthe den swaren to Gettorppe uppe den ummeslach anno 1523.

Item so hebbe wy swaren gheda^en deme duchtighen Wulff v. A. 70 M amme daghe sancti Laurencii anno 1524.

Item bekenne ik Wulff van Allevelde dat ik schuldich ßy van aller rekenscop den erßamen karckswaren des gadeshuß tho Gettorppe 138 M. Welker rekenscop is gescheen amme daghe der vorhoghynghe sunte Peters in byweßende des duchtighen Gotzyck van Allevelde unde Otte van Allevelde, dat ghescheen ys amme jar 1525 ⁵⁾).

Noch 75 M heft Wulff v. A. entfanghen des dyngesdages vor sunte Margreten daghe.

19 Anno domini 1526

Item Wulff v. A. ys schuldich van aller rekenscop 64 M, gherekent des dyngesdages yn den paschen.

Noch Wulff v. A. 4 drompt roggen, den schepel vor 10 wytte. Noch 1 hundert murstenes.

19^V Item anno 1527 ys Wulff v. A. schuldich 54 M unde 5 ß ame daghe commemorationis Pauli ⁴⁾).

18^V Anno 1528 — Item Benedictes Sestede tenetur 6 punt flasses. Noch 24 punt wasses, dat halede Hans Meybom.

Anno 1530 — Wulff v. A. tenetur 45 M, de halede Hans Krabbenhovet.

44^V [Unter Warleberg, 1520] So lenede wy deme duchtigen **Jurgen Blomen** ame daghe Philippi et Jacobi 7½ M.

47^V [Unter Schinkel, 1521] Item so hefft uns **Clawes Breyde** vorwyseth 20 gulden, de uns schulde geven Gotsick van Alevelt, de hebbe wy nicht ghekrege.

Item hyruppe entfangen van Clawes Breyden 10 M van Pawel Hergen wegen.

Item noch 3 M van Claws Almissenborch.

Item Clawes Breyde 5 rhinsche gulden geleneth.

Item tenetur noch 17 drompt roggen, dat drompt 1 gulden.

Item noch 5 schepel roggen.

3) Nicht von der Hand Wulff v. A.s, sondern des Kirchherrn.

4) Vgl. die vorige Anm.

5) Vermerk von der Hand D; vgl. oben S. 147 und S. 145, Abb. 2.

c) = Fronleichnamstag (1522 am 19. Juni).

d) = Pauli Gedächtnis (30. Juni).

- 56^V Item so lenede wy kerchswaren **Gotsick van Alevelt** 20 M to eyneme molenstene des sondaghens na Viti anno 1510.
Item so lenede wy swaren to Gettorppe **Peter van Alevelt** 24 M anno 1512 in den vasten, dar Wulff an unde aver waß.
Item so lenede wy swaren to Gettorppe Peter v. A. 20 M. in die decollacionis Johannis^{e)} anno ut supra, unde in gudeme gelde to betalende, dar Wulff v. A. an unde aver waß.
Item so lenede wy swaren Peter v. A. des dingesdaghes in den paschen 10 M anno 1513.
Item Peter v. A. lenede wy swaren 30 lubsche Mark in die Bartolomei anno 1513.
- 56 Item so lenede wy swaren dene duchtigen Gotsick v. A. unde Peter v. A., syneme broder, tome ummeslaghe 210 M anno 1514.
- 53^V Item so lenede wy swaren Peter v. A. 20 M ame daghe deß sondaghens vor Mathei anno 1514.
Item noch 30 M, de wy em leneden in die Gereonis anno ut supra.
Item so lenede wy Gotsick v. A. tor Lyndow 10 rhinsche gulden des sondaghens na Jacobi anno 1514.
Item so rekede wy swaren myt deme duchtigen Peter v. A. des mandaghens nha Trinitatis, do bleff he uns schuldich aller rekenschoppe 25 M anno 1515.
Item so lenede wy swaren deme duchtigen Peter v. A. 20 M ame daghe vincula^{f)} anno 1515.
Item do wy swaren rekedden mydt deme duchtigen Peter v. A. van renthe unde schult, do bleff he uns schuldich aller schult unde rekenschop 75 M anno 1517 deß sondaghens in den achte daghen der hilgen dryger koninge.
- 54 (Tor Lnydow:) Item so hebben wy kerckswaren ghelenth deme duchtigen Peter v. A. 100 gulden amme daghe Gregorii anno 1517, dar Wulff v. A. an unde aver ghewest ys.
to orkonde myne hantschreft etc.⁶⁾
- 55^V Item so hebbe wy ghedan deme duchtigen Peter v. A. 11 stighe stenes nha deme kope, alze he ynghekofft ys⁷⁾.
Item Peter v. A. tenetur 16 punt wasses to twen tyden, alze her Hinrick wol wytlich ys.
Item noch 100 murstenes.
- 52 Gotsick v. A. tenetur 2½ stucke wagenschotes anno 1516.
- 53 **Gotsick van Alevelde**
Item so lenede wy swaren Gotsick van Alevelde 15 M deß mandaghens nha sunte Laurens anno 1516, dar Peter van Alevelde by waß.
Item so bleff uns schuldich de duchtiger Gotsick v. A. tome ummeslaghe 9 M aller renthe anno 1516.

6) Eigenhändige Unterschrift des Peter v. A.

7) Bezieht sich vermutlich auf ein Erbbegräbnis.

e) = Enthauptung Johannis (29. August).

f) = Petri Kettenfeier (1. August).

- Item 6 ß vor 3 punt koppers.
 Item 6 ß vor wagenschoeth.
 Item 1 drompt roggen, den schepel 3 ß.
 Item 4 lyspundt blyges unde 2 marckpunt.
 Item noch 3 lyspundt blyges.
 Item noch is plichtich Gotsick v. A. den swaren 162½ M,
 gherekent anno 1517 dominica Septuaginta.
 Item noch 4 gulden gheleneth tome gersten.
 Item 2 stige mursten tegelsteen unde 200 dackstenes.
 Item 1 merckpunth blyges.
 Item Gotsich v. A. tenetur renthe sunte Jurgen vame jare
 des heren 1519 45 M.
 Item 30 M renthe vor 600.
- 14 Item noch ys plichtich Peter v. A. sunte Jurgen 50 M renthe
 anno 1521.
 Item noch ys sunte Jurgen plichtich de duchtiger Gotsich
 van Alevelt 175 M renthe vame jare 1521.
- 19 Anno 1526 — Item Gosck v. A. 75 M, de he schuldich bleff
 up den ummeslagh. Noch 3 M rentbrack yn der vor renthe,
 de Wulff v. A. borede. Hyrane entfangen 50 M, de geve wy
 mede tho schatte.
 Item Gosck v. A. tenetur 1300 murstenes, dar weren 300
 krumme stene mede.
 Anno 1527 — Item Gosck v. A. ys schuldich 75 M renthe;
 hyrup entfangen 50 M.
 Anno 1526 — Item Peter v. A. ys schuldich 30 M gheleneth
 gelt, dat krech he yn unser leven frouwen daghe in der
 vasthen.
- 20 Anno 1529 — Gosck v. A. ys schuldich 75 M renthe.
- Extraparrochiani debitores⁸⁾ g)**
- 89 Henneke Krabbenhovet to **Surendorpe**⁹⁾ tenetur 9 ß.
 Detleff Petersß et uxor eius Abelke tenetur simul 5 M
 hovetstols.
 Steffen Buck tenetur 5 M; fidem dederunt Hans Cruse et
 Henneke Buck.
 Clawes Tymme tenetur 6 ß.
 Hans Sto^{ell} 1 rhynschen gulden.
 Cile Krabbenhovedes tome **Sprenghe**¹⁰⁾ 12 ß vor 1 vofftich.
 Hans Schole tor **Vosgraven**¹¹⁾ obligatur ecclesie pro equo
 2 M et 4 ß, quem comparavit a Clawes Hasen^{h)}.
 Hans Rowedder tenetur 8 ß vor graw want.
 Lasse Kopman tenetur 10 ß vor 3 elen grawes.
 Eler Schole to **Holtena**¹²⁾ 2 M 4 ß van enes perdes wegen.
 Terminus solucionis erit Michaelis anno 1506.

8) Bis zu Clawes Toke auf fol. 90 einschließlich (S. 178) sind die Eintragungen 1506 und vorher gemacht.

9) Suhrendorf.

10) Sprengel, Kr. Eckernförde.

11) Voßgraben bei Heikendorf oder — wahrscheinlicher — eine untergegangene Siedlung im Ksp. Dänischenhagen.

12) Holtenua.

g) = Schuldner außerhalb des Kirchspiels.

h) = 2 M und 4 ß für ein Pferd, das er kaufte von Cl. H.

- 89^V Hinrik Bilevelt to **Osslachte**¹³⁾ tenetur 5 β van enes laken wandes wegen.
 Jurgen Wylt to **Welspanck**¹⁴⁾ tenetur 1 perd.
 Detleff Mansfelt to **Krusendorppe** tenetur 5 scepel roggen vor 12½ β; fideiussit dominus Paulus Kopke [vor 1506].
 Ingenua **Margreta Walstorpen** obligatur sancto Georgio 10 M, pro quibus fidem dedit validus Wulff de Alevelde.
 Hans Torth¹⁵⁾ mactor in **Sleswick** debet sancto Georgio 2 florenos renenses ex parte unius tauri, datus apud Sleswick¹⁾.
 Clawes Tover tenetur ecclesie Gettorppe 5 M hovetstols unde 6 β renthe; fideiussores Hinricus Lutke unde Hermen Wedeman. To betalende hovetstol unde renthe achte dage vor sunte Marten unde gelavet myd samender hant.
 Idem Hermann Wedeman tenetur ecclesie Gettorppe 1 M ad solvendum eodem prenarrato tempore^{k)}.
- 90 Detleff Kopke tenetur 5 M 6 β vor perde; terminus exspiravit solucionis^{l)}.
 Hans Jegher tenetur 2 heytschepel roggen.
 Laurens Luth 2 heytschepel roggen, et idem fideiussit pro superiori. Morantes simul in **Schubu**^{16) m)}
 Marquart Roperstorppe to **Pryvisse**¹⁷⁾ tenetur 2 M vor 1 ko^e, quam dedit Bantholt in **Holtena**.
Kersten Wonsfleth tenetur 6 β van wegen Tymmeke Schutten vordent lon^e. Et dedit illud in testamentoⁿ⁾.
 Hans Cruse tenetur 2 M 11 β 3 ⸏ ex parte sui et Eler Wilden. Item noch 12 β van Henneke Huses wegen.
 Henneke Brammer in der **Ulenhorst** heft 1 sterken.
 [— 1506] Clawes Toke tenetur ecclesie Gettorppe 6 M renthe hovetstoles.
 Detleff Mansvelt to **Krusendorppe** tenetur 8 M 3 ⸏ van enes par ossen wegen, de syn Broder to Sthubbendorppe in de kercken gaff.
 Idem dedit 5 gulden. Tenetur adhuc^{o)} 8 β.
- 90^V Her Hinrick Poleman to **Krußendorppe** tenetur 12 β lent ghelt; terminus in principio jejunii^{p)}.
 Item Claws Hinrikes to **Loze**¹⁸⁾ lenthe, tenetur 4 M vor 1 perdth.
 Item Peter Hanßen to **Vlensborch** tenetur 2 M vor vlaß; fideiussor Henneke Raleves.

13) Owschlag.

14) Wellspan, Kr. Schleswig.

15) Hans Torth ist durchstrichen, und nach 1506 darübergeschrieben: Olde Peter Zoerth.

16) Schuby in Schwansen oder bei Schleswig, vielleicht auch Tolkschuby.

17) Pries.

18) Loose.

i) = wegen eines Stiers, der bei Schleswig geschenkt wurde.

k) = zu bezahlen zu derselben Zeit.

l) = der Zahlungstermin ist gewesen.

m) = und derselbe hat für den Vorgenannten gebürgt. Beide wohnen in Schuby.

n) = Und er hat das in seinem Testament vermacht (nämlich Tymme Sch. den nicht ausbezahlten verdienten Lohn).

o) = noch.

p) = zu Anfang der Fastenzeit.

- 73^v Hans Pantmaker to **Rendesborch** tenetur 5 β 1 witten anno 1511.
- 90^v Item Henneke Koberch tome **Vrezenhagen**¹⁹⁾ tenetur 26 β vor 1 perth.
Item Hans Speck in der **Ulenhorst** tenetur 2 punt vor 1 perth. Terminus nativitatis Christi anno 1513.
- 89 Item Ebel teygelmester by **Flarop**²⁰⁾ tenetur 8 β sunte Jurgen.
- 88^v Item **Mauricius Sestede** to **Stendorppe**²¹⁾ hefft ghegeven en moder valen uppe de paschen to halende anno 1518.
Item **Ewalt Sestede** hefft sunte Jurgen ghelaveth eyn moder perdt ynt drude jare anno 1517.
Item **Beke Broxe** to **Oddendorppe**²²⁾ gaff eyne sterke sunte Jurgen anno ut supra.
Item mester Marten tome **Kyle** tenetur 20 punt vlaßes.
Item noch 8 punt in sunte Jurgens daghe anno 1520.
Item **Clawes Molre** to **Lauendorppe**²³⁾ tenetur sunte Jurgen 1 perth vor 4 β myn alze 4 M. Terminus solucionis Materni. Hec acta sunt in domo Hartich Heyne anno 1520.
Item **Clawes van Alevelt** to **Emekendorppe**²⁴⁾ tenetur dacteen.
Item **Jurgen Blome**.
Item **Benedictes Rantzow** tenetur 200 mursteen.
- 86 Item Junge Tymke Snor to **Nigenbulke**²⁵⁾ tenetur 1 gulden vor 1 pert, sadel unde thoem [1523].
- 86^v Item Olde Clawes To^eke tome **Kyle** hefft muntlich unde personlich bekanth vor Peter Kroger unde Hans Gholtsmit, dat he sunte Jurgen to Gettorppe schuldich ys 6 M hovetstoles unde 1 gulden vor 4 jare renthe to betalende up den thokamende pynxsten anno 1524.

77^v

Tome Querbeke²⁶⁾

- So hebbe wy swaren to Gettorp ghelent 20 rinsche gulden^{26a)}.
Item so hebbe wy entfangen van Benedictes Rantzow 3000 murestheen unde 400, unde ½ dusent astraxs, hyruppe ghedan 10 rinsche gulden.
Item Benedictes noch ghesant 10 gulden by Jurgen Broxe deß sondaghes nha assumpcionis Marie^{q)} anno 1522.
Item noch entfangen 6000 murhestenes unde 100 murestens.
- 18^v Item Jacop Scroder tho **Ekelenforde** tenetur 11 M vor 1 kobelen, dar heft Clawes Bock vor laveth, up sunte Micheles dach to betalende [1528].

19) Fresenhagen, Kr. Eckernförde.

20) Flarup, Kr. Schleswig.

21) Stendorf, Kr. Oldenburg.

22) Ottendorf, Kr. Rendsburg.

23) Nicht identifiziert; vermutlich untergegangen. Nach den Topographien käme nur Lautrup (Schluxharde) in Frage.

24) Emkendorf, Kr. Rendsburg.

25) Neu-Bülk.

26) Quarnbek, Kr. Rendsburg.

26a) Offenbar unvollendeter Satz, der gleich wieder gestrichen wurde.

q) = Himmelfahrt Mariae: 15. August.

- 1 Item Hans Goltsmyt tome **Kyle** tenetur 2 M vorbraken ghelt.
Item noch 12 ß vor vlaš [vor 1523].
Item Marten Melre tome **Kyle** tenetur 23 punt vlasses, dat
punt 10 ð [vor 1523].

[Sonstige isolierte Eintragungen]

[a] **Handwerker** (alle Eintragungen sind nach 1506 und vor
1524 gemacht)]

- 1 Item so geve wy Dyrick Klenesmede gedan 3½ M uppe den
luchter. Noch schal he nha hebben 8 ß van des luchters
wegen. Item noch hebbe wy Dyrick ghedan 3 M uppe de
gadderden to makende.
Item so steyt Jurgens bylde an golde, an sulver, makelon
unde arbeyt to samende gherekent 373 M 2 ß.
10^v Item noch dede wy Dirick Schroder tome Kyle ame dage
Georgi [!] 3 M anno 1521.

74^v

De zegermaker

Item so hebbe wy ghegeven deme zegermaker 22 M.
Item darto hefft em ghedan Peter van Alevelt van unses
wegen 1 rhinschen gulden.
Item entfangen 28½ ß vor roggem.

Z 2^v [b] **Restancia in testamentis** [nach 1506]

Blyxstede

Grette **Barner** 12 ß; filia exponat^{r)}, uxor Hans **Bazeken** in
Wittenbeke.

Ostorppe

Cile **Rypers** dedit unam vaccam, 2 nige hovetdoke.

1^v

Testamentum [vor 1506]

Dyth is eyn testamente, dat Hans **Raleves** gegeven hefft in
de hilligen karken to Gettorppe: Henneke **Stroghe** schal uth
geven 2 M. Item Gretke **Sibberen** 1 rhinschen gulden. Item
mynen besten grotesten ketel geve ick ock in de kercken
na myner husfrouwen dode. Noch geve ick ock myn huß
sunte Jurgen na myner werdynnen dode.

79^v

[c] **Sunte Jurgens vlaš schult** [1506—1523]

Garborch **Speckes** 9 punth.

Item Katherina **Tonniges** 8 punth.

Item Castine **Vischer** 2 pundt.

88

[d] **Dath roggem register** [1506—1523]

Item Andreas **Kreveth** tenetur 3 sch r vor 18 ß; laver
Gotsich van Alevelt.

Item Marquart **Jebe** tenetur 5 sch r.

Item her **Eggerth** tenetur 1 sch.

Item Drewes **Kock** tenetur 3 sch r.

Item Clawes **Bock** tenetur 4 sch r.

r) = soll es bezahlen.

[e]

Anno 1520

Item Peter **Bekeman** tenetur 19 M sunte Jurgen vor groen glaß; terminus solucionis pasce.

Item hyran betalt 1 vath oßemundes vor 4 ß unde 5 M.

Item hyruppe noch entfangen 10 M anno 1522.

115a

[f] **Item dyth ys dath speck register [1506—1524]**

Henneke Raleves dedit porcum

Marquart Soel " "

Raleff Vockebeke " "

Greke Mewes " "

Marquart Zelleke " "

Koningesvorde

Item Marquart Mewes dedit porcum

Item Tomas Hane dedit porcum

Item Gorges Kruse 2 side speckes

Item Hartich Wittenborch dedit porcum

Nigendorppe

Elre Bulder dedit porcum

Hans Koyppe dedit porcum

Lynthovede

Hinrick Becker dedit porcum

Tor Norhe

Detleff Holste dedit porcum

115a^v

Ostorppe

Item Claws Havemester dedit porcum

Velme

Marquart Selmer dedit porcum

Wittenbeke

Hans Schutte dedit porcum

Hans Bazeke tenetur 1 M pro porco

Warlebargh

Hans Vreße dedit porcum

115c

[g] **Anno domini 1522 dat swyn register sunte Jurghes**

Detleff Vreße 1 swyn

Peter Bare 1 swyn

Marten Kystenmaker 1 swyn

Item Claws Laße 1 swyn

Item Detleff Koypke 1 side speckes

Item Tymme Zelke 1 swyn vor 18 ß

Item Hans Martens 2 swyne, eyn van to jare unde

1 van jarlich

Item Claws Horne 1 swyn

Item Claws Runnevelt 2 swyne

Item Jurgen Post 1 swyn

Item Claws Gotsickes 1 swyn szo gut alze 1 gulden

Item Claws Molre 1 swyn

Item Henneke Louwe tenetur 1 everswyn

85^v [h] Levata eiusdem anni videlicet 1523^s)

Clawes Runneveld 17 β vor 1 swyn
Jurghen Schutte 6 β
Clawes Holste 9 β
Item noch 14 M vor perde
Item 1 M vor kussen
Item 7 β myn 1 wytten vor 1 grapen
Item 11 β dre pennynghen vor wa^eß
Item 20½ β vor flaß
Item noch vor 1 perth 7 M 2 β van Jurghen Po^esth

115e [j] Verzeichnis der Schuldbriefe 1534]

Item dyt nageschreven synt sante Yorgen synne breve, dar de karkswaren mogen alle yar de rentte op mannen, geschreven ame dage sante Andrewes anno 1534 yare etc.
Item 1000 M Gossyck van Anevelde tom Nosse²⁷⁾; 50 M darvor to rentte. Item de borgen: Henneke van Annevelde tor Fressenborch²⁸⁾, Klawes van Annevelde to Emmekendorpp, Peter van Annevelde, Yorgen van Annevelde tom Westense.

115e^v Item Wollef van Annevelde tor Nore 1600 M hofstol und 80 M rentte; noch op en hantschreft 145 M und van 3 yaren her de rentte van den 1600 M. Item de borgen, de vor de 1600 M: Klawes van Annevelde to Geltynge, Yohan Plesse, Wollef van Annefelde tor Tyllen²⁹⁾, Klawes Ransso Schackensonne, Hennycke van Bockwolden Hennycken sonne; desse synt de borgen vor de duserent M op ennem breve.

115f Item Pawel van Annevelde 200 M hoffstol und 10½ M rentte; de borgen: Gossyck und Petter van Annevelde. Noch het Petter gelavet vor de 50 M yn ennem breve, yn den 200 M hofstol.

Item noch ys Pawel 16 goltgulden op en hantschreft sante Yorgen scholdych, darvor het Gossyck gelavet.

Item Yorgen van der Wyske tom Nyenhave³⁰⁾ 1100 M hofstol und 60 M rentte; de borgen Klement van der Wyske, Klawes van der Wyske Syvertdessonne, Otte Sestede to Kohoffetde^{30a)}, Otte van dem Dame und Yorgen van Annevelde tor Nore.

R 16^v [k] Einzelne Schulden von Adligen (vor 1500)]

Item Hinrick van Alevelde tor Lyndtouw 50 M.

Item Wulff van Alevelde tor Nore 80 M hovetstoles.

Item Henneke van der Wyssche tome Nyenhave³⁰⁾ 50 M hovetstoles.

27) Klein-Nordsee.

28) Fresenburg, Kr. Stormarn.

29) Tielenburg an der Grenze gegen Dithmarschen.

30) Dänisch-Nienhof.

30a) Kohöved (Ludwigsburg in Schwansen).

s) = Einnahmen desselben Jahres, nämlich 1523.

Item Jachym Plysse to Rostorpe³¹⁾ debet ecclesie Gettorppe
12 M minus centum.

Item Hinrick van Dorninck³²⁾ debet ecclesie Gettorppe 50 M.

R 111 [1] Debita ecclesie in Gettorppe [vor 1506]

Gettorppe

Item Clawes Kedyng 28 ß vor 1 perd. Item noch 14 ß vor
2 schepel roggen; fideiussor Dirycke Berner.

Item Hans Schare tenetur 3 punt unde 2 ß vor 2 koyen.

Item noch 1 punt older schult.

Item Marquart Joneke unde Hinrick Greve tenetur 22 ß.

Item Clawes Mart 13 ß vor 1 ko^e.

Item Detleff Bare tenetur 6 ß unde 2 M vor 1 perdt.

Item Laurens Vrame tor Lyndouw 4 ß myn alse 3 M.

Item Detleff Frame noch 12 ß vor 1 perd.

Item Henneke Smyt noch 23 ß vor 1 perdt.

Item Peter Havemester 6 ß vor enen rock.

Item Marquart Havemester 5 ß van ener ko^e.

Item Eler Jebe 1 M. Item noch 24 ß.

Item Jurgen Neyman 1 rhinschen gulden vor 1 perdt.

Item Clawes Marten 14 ß vor 1 swyn.

Item Marquart Wytte tor Nore 7 ß van enes wamboys
wegen.

Item Otte Baseke 1 rynschen gulden.

Item Eler Schare tenetur 3½ M.

Item Marquart Havemester to Ostorpe 23 ß vor 1 wam-
boys, dimidia pars ad fratres in Kylone^{t)}.

Item Eler Schar tenetur 1 rynschen gulden.

Item Marquart Joneke 28 ß vor 1 swyn.

R 121^V [m] Eiserne Kühe³³⁾

Anno domini 1506 synt aver gheantwerdeth twe koghe deme
cappelane szo gudt alze 4 M. Edder 4 M den swaren wedder
tor stede to leggen, wenn he aff scheyden.

Item noch twe koghe gheantwerdeth her Nicolaus Tonniges
szo gud alze 4 M; wenn he af scheydet, denne den swaren
4 M wedder to antwerden.

R 124^V [n] Eigenhändige Eintragung des Peter Jaschenberg]

Anno domini 1521 bekenne ick her Peter, dath ick van den
kerckswaren hebbe entfangen uppe dyth jegenwardighe jar
6 M 4 ß; item noch 2 M 4 ß ame daghe Tiburcii vor 1 ko^e.

Petrus Jaschenbarch.

31) Rostorf, Kr. Steinburg.

32) Törning, Nordschleswig.

33) So hießen in protestantischer Zeit die Kühe, die zur Ausstattung eines Pfarr-
hofes gehörten.

t) = die Hälfte an die Mönche in Kiel.

Ortsregister

1) Das Kirchspiel Gettorf in seiner früheren Ausdehnung

Aschau 150
Blickstedt 150—151, 180
Borghorst 151
Borghorsterhütten 147, Anm. 7
Bornstein 151—152
Felm 152, 181
Gettorf 152—156, 181 (Anfang des Speckregisters), 183
Groß Königsförde 158, 181
Havickhorst 147, 157
Kokendorppe 147, 157—158
Lindau 158—159, 176, 182, 183
Lindhöft 159—160, 181
Neudorf 160—162
Noer 162—163, 173—175, 181, 182, 183
Osdorf 163—166, 166 Anm. 23, 171, 180, 181, 183
Revensdorf 166—168
Schinkel 168—169, 169 Anm. 36, 175
Stubbendorf 169, 178
Tüttendorf 170
Warleberg 170—171, 171 Anm. 43, 175, 181
Wittenbek 171—173, 180, 181
Wulfshagenerhütten 147, Anm. 8

2) Sonstige Orte

Dänischenhagen 155
Dänisch-Nienhof 182
Eckernförde 174, 179
Emkendorf, Kr. Rendsburg, 179, 182
Flarup, Kr. Schleswig, 179
Flensburg 178
Fresenburg, Kr. Stormarn, 182
Fresenhagen, Häusergruppe im Gut Kaltenhof, 179
Gelting, Kr. Flensburg, 182
Kiel, 165, 179, 180, 183
Kiel-Holtenu 177, 178
Kiel-Pries 178
Kohöved (Ludwigsburg) 182
Krusendorf 178
Lauendorppe (nicht identifiziert) 179
Loose 178
Ludwigsburg s. Kohöved
Neu Bülk 179
Klein Nordsee 182
Ottendorf, Kr. Rendsburg, 179
Owschlag 178
Quarnbek, Kr. Rendsburg, 179
Rendsburg 179
Rosdorf, Kr. Steinburg, 183
Rundhof, Kr. Flensburg, 173
Schleswig 155, 178
Schuby, Kr. Schleswig (Kr. Eckernförde?), 178
Selmerstorpe (untergegangenes Dorf im Gut Altenhof) 169
Spränge, Kr. Eckernförde, 177
Surendorf 177
Stendorf, Kr. Oldenburg, 179
Tielen, frühere Burg a. d. Eider 182
Törning (Nordschleswig) 183
Uhlenhorst 178, 179
Voßgraben (bei Heikendorf?) 177
Wellspang, Kr. Schleswig 178
Westensee, Kr. Rendsburg, 182

Personenregister

1) Einwohner des Kirchspiels Gettorf in seiner früheren Ausdehnung

Das Register umfaßt nur die Familiennamen. Wo eine moderne Form anhand von Volkszählungen und Güteradreibüchern über das Kirchspiel Gettorf ohne größere Sucharbeit zu ermitteln war, ist sie in Klammern gesetzt. Geistliche und Adlige suche man in den nächsten beiden Registern.

Alberdes 171, 173
Almissenborch 175
(Baasch) Baseke, Barzeke usw. 163, 164, 166, 166 Anm. 23, 171, 180, 181, 183
(Bade) s. Becker
(Bahr) Bare usw. 151, 152, 158, 167, 170, 171, 181, 183
Balthasar 152
Barner, Berner (z. T. wechselnd mit Brammer) 150, 152, 153, 154, 160, 161, 168, 170, 171, 172, 180, 183
Becker 152, 157, 159, 162
Bekeman 181
(Benn) 160, 169
Bylevelt 171
(Bock, Buck usw.) 152, 153, 154, 160, 164, 166, 170, 177, 179, 180

- (Boeck, Boock) s. Bock, Boken
 Boken 166
 (Boll) s. Büll
 Borghstede 168
 Boye 153, 164
 Braasch 154, 171, 172
 (Brammer) (s. auch Barner) 150, 151, 160, 164, 166, 168
 Bredebeke 152, 153, 166, 168, 171
 Bulder 155, 160, 181
 (Büll) Bulle usw. 150, 151, 153, 157, 164, 168, 169, 171, 172
 Byryngh 166, 170
 (Clement) 157, 164
 (Dehn) de Dene 172
 (Dibbern) 161, 166
 (Dieckmann usw.) 160, 164
 Ditmersche 158, 170, 172
 (Dose, Dohse) 160, 168, 172
 Eggerdes 153
 (Fischer) 153, 168, 180
 Fockebeke 153, 181
 (Foht) 164
 (Frahm) 151, 161, 170, 172, 183
 Frese (s. auch Dose mit dem Vornamen Vreße) 150, 151, 153, 161, 171, 181
 Fulsack 153
 (Gier) Gyre 172
 Glouw 158, 166
 (Gottsche, Gosch usw.) 158, 161, 181
 (Greve) 151, 166, 183
 (Grotkopp, Grothkopp) 170, 172.
 Gunther (s. auch Kordes) 154, 155
 (Hamann) Haveman 151, 151 Anm. 9, 10 und 11, 159, 164, 170
 Havemester (z. T. wechselnd mit Havemann) 151, 151 Anm. 10 u. 11, 152, 157, 162, 164, 181, 183
 (Hahn) 158, 181
 de harde, hardesche (meist Berufsbezeichnung) 150, 151, 152, 153, 159, 161, 171, 172
 Hartiges, Hartig 151, 168
 (Haß) 161, 162, 166, 177
 Heger 161
 Heyden 153
 (Hein) 179
 Henneke 164
 Herge 175
 Hoeth s. Huth
 (Holst) Holste 157, 162, 164, 173, 182
 (Höppner) 172
 Horn 153, 158, 181
 Huß 155, 159, 166
 (Huth) 166
 Hutteman (s. auch Kordes) 157
 Isserherdes 152
 (Jarr) Jerre 159, 162, 165
 Jebe 154, 155, 172, 180, 183
 (Jöhnk) Joneke 158, 159, 161, 166, 167, 183
 (Kähler) Koler usw. 154, 165, 167, 171, 172
 Kakemester 168, 171
 Keding 154, 163, 168, 183
 Keyghe 155, 157, 172
 Kindes, Kyntes usw. 159, 165, 167, 170
 Kistenmacher 161, 168, 169, 181
 Klüver 161
 Knake 154
 (Kobarg, Kohberg) 153, 154, 157
 (Kock) 154, 163, 180
 Kodyck 159, 161
 (Köhler) s. Kähler
 (Köpcke) 154, 155 Anm. 32, 157, 161, 181
 Koldewynth 151, 165
 Kollener 154
 Koppe 172
 Kopperberch 165, 167
 Kordes (s. auch Günther und Huttemann) 154, 157
 (Krabbenhöft) 159, 163, 175
 (Krambek) 165, 166 Anm. 23, 169
 Kreveth
 (Kray, Krey) 158, 161
 (Kroll) Krull usw. 167, 168
 Krummelinde 161
 Krummensee 165
 (Kruse) 150, 158, 163, 167, 177, 181
 Kule 157
 (Langmaack) 157
 (Langnis) 154
 (Laß) 151, 154, 159, 167, 181
 (Lau) Louwe 154, 155, 157, 161, 165, 181
 (Lensch) 172
 Levensone 161
 Ley 159, 169
 Loeff 154
 Mansfeld 161, 162, 178
 Martens, Mertens usw., 155, 159, 162, 166, 167, 170, 181, 183
 (Marth) 162, 167, 183

Messer 158
 Meybom 163, 175
 Meißner s. Mysener
 Metke 170
 (Mews) 155, 181
 Michaelis 155
 Mysener 170
 (Möller) (s. auch Rover) (z. T. Berufsbezeichnung) 151, 157, 163, 165, 167, 168, 171, 181
 (Mohr) 160
 (Neve) 170, 172
 Nieman usw. 159—160, 163, 165, 183
 Norden 163
 Odden, Oddern 151, 172
 Offen 157, 167
 (Ohm) 155, 165, 170, 172
 Olderogge 161, 162
 (Osbahn) 152, 172
 Pahl 160, 163
 Pape 163
 Pawel 172
 (Plöhn) Plane, Ploneke usw. 151, 155, 165
 (Pohlmann) 155
 Poppe 172
 Raleff, Raleves usw. 150, 152, 154, 155, 158, 171, 173, 178, 180, 181
 Ratke 163
 (Rebenstorf) 169
 Reimers 168, 169
 (Repenning) 155, 160
 (Rieper) 180
 (Rose) Rose, Rusow usw. 165, 167, 170, 172
 Rover 171
 Runnevelt 155, 162, 163, 174, 183
 (Schäfe) Schevie 170
 Schare 155, 162, 181, 182
 Scheleke 159, 167, 171
 Schole 151
 Schramme 151
 (Schriewer) 155—156
 (Schröder) 156, 158
 (Schütt) 150, 155, 157, 167, 170, 171, 172, 173, 181, 182
 byme See 152, 156, 173
 Seemann 162, 173
 Seebeke 167
 (Selck) Zelleke usw. 151, 156, 157, 158, 165, 166, 167, 170, 173, 181
 (Sell) s. auch Selleke 152, 156
 Selmer 152, 156, 157, 181
 Sibbern 180
 (Sieck) Sicke 173
 Siveringh 166
 Smalstede 152, 156, 163, 169
 (Schmidt) (z. T. Berufsbezeichnung) 151—152, 156, 162, 163, 183
 Snede 155 Anm. 23, 156
 (Schnoor) 169
 (Söhl, Soll, Sool) 150, 156, 181
 Speckes 180
 (Stahl) 158, 166, 169
 (Staack) 156, 160
 (Stamer) 150, 156, 158, 160, 162, 163, 169
 van Stockum 156
 Stoleken 173
 (Ströh) 158, 173, 180
 Stuke 160
 (Suhr) 152, 167
 Sworth, Swurth 163, 157
 Teynmarkes 155
 Thomas 170
 (Timm) 153, 156
 Tonniges 180
 Treving usw. 157, 158, 166, 169
 Wever 156, 163
 Wieben 156, 158
 (Wiese) 155, 158, 171
 (Wilde) 152, 156
 (Witt) Witte 156, 157, 162, 163, 166, 167—168, 174, 183
 Wittenborg 156, 169, 181
 Wulff 171, 172

2) Geistliche

Der Bischof von Schleswig
 (Gosche von Ahlefeldt) 169
 Polemann, her Hinrick, Geistlicher
 zu Krusendorf 178

Gettorf:

Jaschenberg, her Peter, Kirchherr
 144, 146—147, 153—154, 169, 174,
 183

her Eggerth 174
 her Hinrick 176
 Holste, her Joachim 174
 Koypke, dominus Paulus 154
 Tonniges, her Nicolaus 183
 Laurens, Küster zu Gettorf 154

3) Adlige

[Bobé = Louis Bobé, Slaegten Ahlefeldts Historie, Bd. I—VI, Kopenhagen 1897—1912.]

- v. Ahlefeldt, Detlef, Sohn des Klaus zu Bollingstedt, Bruder des Bischofs Gosche v. A.; 1507 im Gefolge Herzog Friedrichs I., später Vogt im Stift Schleswig und Amtmann zu Sonderburg und Gottorf, gest. zw. 1535 und 1540 (Bobé II 143 f.): 153, 166.
- v. Ahlefeldt, Gosche, zu Eckernförde, Sohn des Benedikt auf Borghorst, Geistlicher, Fundator der Goschenhof-Stiftung, gest. 1535 (Bobé II 13 ff.): 174.
- v. Ahlefeldt, Gosche, Sohn des Heinrich auf Lindau, Bruder des Peter, teilte 1516 mit diesem das väterliche Erbe, wobei er Königsförde erhielt. Gest. 1564. (Bobé III 91): 175, 175, 176—177, 180, 182.
- v. Ahlefeldt, Gosche, zu Nordsee, Sohn des Henneke auf Bossee; etwa seit 1517 auf Klein-Nordsee, gest. etwa 1564 (Bobé II 147 f.): 182.
- v. Ahlefeldt, Heinrich zu Lindau, Sohn des Gosche auf Bossee und Lindau; erbte Lindau 1475, gefallen bei Hemmingstedt 1500 (Bobé II 141 f.): 182.
- v. Ahlefeldt, Hinrich auf Törning, Sohn des Benedikt auf T., erbte etwa 1470, gest. zw. 1512 und 1520 (Bobé I 66 f.): 183.
- v. Ahlefeldt, Henneke auf Fresenborg, Sohn des Detlef auf Rixdorf; auf Fresenburg etwa seit 1525, gest. 1548 (Bobé II 71 f.): 182.
- v. Ahlefeldt, Jürgen auf Noer, Sohn des Wulf auf N.; bis 1538 „auf Noer“ genannt, später auf Unewatt u. a., gest. etwa 1546 (Bobé II 24): 182.
- v. Ahlefeldt, Jürgen auf Westensee, Sohn des Henneke auf Bossee; etwa seit 1523 auf Westensee, gest. etwa 1552 (Bobé II 24): 182.
- v. Ahlefeldt, Katherina, Tochter des Benedikt v. Sehestedt auf Rundhof; Gemahlin des Wulf v. A. auf Noer (Bobé II 19): 173—175.
- v. Ahlefeldt, Klaus zu Gelting, Sohn des Benedikt auf Borghorst; auf Gelting seit 1519, Begründer der Geltinger Linie, gest. 1531 (Bobé IV 7): 182.
- v. Ahlefeldt, Klaus zu Emkendorf, Sohn des Henneke auf Bossee; auf Emkendorf seit 1515, gest. zw. 1533 und 1543 (Bobé II 148): 179, 182.
- v. Ahlefeldt, Otto, Sohn des Benedikt v. A. (gefallen 1500), Amtmann auf Schwabstedt, gest. etwa 1540 (Bobé II 21): 175.
- v. Ahlefeldt, Paul, Sohn des Heinrich auf Lindau; in ausländischen und dänischen Militärdiensten, später Besitzer von Oregaard in Dänemark, gest. 1546 (Bobé II 146): 182.
- v. Ahlefeldt, Peter auf Lindau, Sohn Heinrichs auf Lindau; erhält L. 1516, hzgl.-gottorfischer Rat, Klosterpropst zu Preetz, gest. 1564 (Bobé II 144 f.): 147, 155, 162, 167, 176—177, 180, 182.
- v. Ahlefeldt, Wulff zu Tielen, Sohn des Otto, Amtmann zu Segeberg u. a.; Amtmann auf Tielen sicher von 1498—1504, gest. etwa 1515 (Bobé II 18): 182.
- v. Ahlefeldt, Wulf auf Noer, Sohn des Schack auf Noer und Grönwohld; als Besitzer von Noer seit 1488 genannt, gest. etwa 1541 (Bobé II 18 f.): 147, 163, 173—175, 176, 177, 178, 182.
- v. Blome, Jürgen zu Warleberg, Hinrichs Sohn; tauschte schon 1521 mit Herzog Friedrich I., der ihm für Warleberg das Gut Schönhorst überließ, gest. zw. 1534 und 1540: 175, 179.
- v. Breide, Klaus, auf Schinkel, verh. mit Katharina v. Ahlefeldt auf Nordsee, verkaufte dieses und erwarb nach 1509 Schinkel, gest. um 1521: 175.

- v. Buchwald, Henneke, Sohn des Henneke auf Wensin; 1521 auf Pronstorf, verh. mit Anna, Tochter des Hans v. Ahlefeldt auf Pr., gest. vor 1546: 182.
- v. d. Damme, Otto, Detlefs Sohn; geb. etwa 1510, verh. mit Anna v. d. Wisch, Tochter des Jürgen v. d. W. auf Dänisch-Nienhof; seit 1545 auf Sehestedt: 182.
- v. Plesse, Johann: 182.
- v. Plesse, Joachim, Heinrichs Sohn; Besitzer von Rosdorf, Kampen und Süderholz, verh. mit Anna v. A., Tochter des Wulf auf Noer, gest. etwa 1538: 183.
- v. Rantzau, Benedikt, auf Quarnbek, Sohn des Benedikt; auf Qu. seit 1515, verh. mit Katherina, Tochter des Henneke v. Ahlefeldt auf Bossee, gest. zw. 1535 und 1543: 179, 179.
- v. Rantzau, Klaus, Sohn des Schack: 182.
- v. Sehestedt, Benedikt, Schwiegervater des Wulf v. Ahlefeldt auf Noer; auf Rundhof seit 1506, gest. vor 1543: 173, 174, 174, 175.
- v. Sehestedt, Ewald, Sohn des Benedikt zu Kluvensiek, gest. 1554; 179.
- v. Sehestedt, Moritz, Sohn des Paul zu Stendorf, verh. mit Dorothea v. Walstorp, gest. etwa 1557: 179.
- v. Walstorp, Margarethe: 174, 178.
- v. d. Wisch, Henneke auf Dänisch-Nienhof, Sohn des Wulf auf Rundhof und der Beke v. Ahlefeldt; seit 1486 auf Dänisch-Nienhof, verh. mit Salome, Tochter des Benedikt v. Ahlefeldt auf Törning; gefallen 1500: 182.
- v. d. Wisch, Jürgen auf Dänisch-Nienhof, Sohn des vorgenannten Henneke, gest. 1572: 182.
- v. d. Wisch, Klaus, Sohn des Sievert auf Grünholz und der Anna, Tochter des Benedikt v. Ahlefeldt auf Lehmkuhlen; gest. etwa 1566: 182.
- v. d. Wisch, Klement, Sohn Ottos, Mitbesitzers von Rundhof; spätestens seit 1523 auf Hanerau, gest. nach 1546: 182.
- v. Wonsfleth, Kersten: 178.

4) Sonstige

- | | |
|--|---|
| Bantholt, Holtenua 178 | Cruse, Hans, Noer oder auswärtig? 178 |
| Bilevelt, Hinrik, Owschlag 178 | Luth, Laurens, Schuby 178 |
| Broxte, Beke, Ottendorf 179 | Lutke, Hinricus, Schleswig? 178 |
| Broxte, Jürgen, Gut Quarnbek 179 | Mansvelt, Detleff, Krusendorf 178, 178 |
| Brammer, Henneke, Uhlenhorst 178 | Marten, mester, melre, Kiel, 179, 180 |
| Buck, Steffen, Surendorf ? 177 | Molre, Clawes, Lauendorppe 179 |
| Ebel, Ziegelmeister bei Flarup 179 | Peterß, Detleff, und Frau Abelke, Surendorf 177 |
| Goltsmyt, Hans, Kiel 179, 180 | Pantmaker, Hans, Rendsburg 179 |
| Hanßen, Peter, Flensburg, 178 | Roperstorppe, Marquardt, Kiel-Pries 178 |
| Hinrikes, Claws, Loose, 178 | Rowedder, Hans, Dänischenhagen 155 |
| Huß, Henneke, Revensdorf oder auswärtig? 178 | Rowedder, Hans, Vosgraven? 177 |
| Jegher, Hans, Schuby 178 | Smedeke, mester, Andreas 174, 174 |
| Koberch, Henneke, Fresenhagen 179 | Snor, Junge Tymke, Neu Bülk 179 |
| Kopke, Detleff, ? 178 | Schole, Hans, Vosgraven 177 |
| Kopman, Lasse, ? 177 | Schole, Eler, Holtenua 177 |
| Krabbenhovedes, Cile, Spreng 177 | |
| Krabbenhovet, Henneke, Surendorf 177 | |
| Kroger, Peter, Kiel, 179 | |

Schroder, Dirick, (Klensmede,
Dyrick) Kiel, 180, 180
Scroder, Jacop, Eckernförde 179
Schutte, Tymmeke, auswärtig?
178
Smede, Marquart, Selmerstorppe
169
Zoerth, Olde Peter, Schleswig 178
Speck, Hans, Uhlenhorst, 179

Stoell, Hans, Surendorf 177
Tymme, Clawes, Surendorf? 177
Toke (Toeke), (Olde) Clawes, Kiel
178, 179
Torth, Hans, Schleswig 178
Tover, Clawes, Schleswig? 178
Wedeman, Hermen, Schleswig? 178
Wilde, Eler, ?, 178
Wylt, Jurgen, Wellspang, 178

Wort- und Sachregister

Nicht aufgenommen sind Wörter, insbesondere Tätigkeits- und Eigenschaftswörter, die ohne weiteres vom heutigen Plattdeutschen her verständlich sind. Auch Hauptwörter, die keine sachliche Bedeutung haben, sind fortgelassen; Vieh, Roggen und ähnliche Güter sind nur berücksichtigt, soweit Preise angegeben sind. — V suche man unter f, y unter i, z unter s. Die Abkürzungen im Text sind auf S. 150 erklärt, ebenfalls die Münzen und Maße.

afflaeth: Ablaß; Kyler a. als Datum: Sonntag Cantate 165
astrax: Estrichsteine, Fliesen 179
bale: Bohlen 168, 174
bedaghet: festgelegt (Termin)
by: durch 179
byl: Beil 168
bylde, Jurgens —: St. Jürgens Bild 180
blyge: Blei 177, 177
boren: erheben, einnehmen
borgen: Bürge
brede: Brett 151
breve: Schuldbriefe 182
dacksten: Dachsteine 177, 179
droghen: zogen
drompt: Drömpft (Getreidemaß = 8 Scheffel)
duchtig: tüchtig, tapfer, lat. validus, Präd. für Adlige
elen (pl.): Ellen (= ca. 0,6 m)
erbar: ehrbar, lat. ingenua, Adelsprädikat für Frauen
valen, vylen: Fohlen 153, 159, 170; moder valen 179
flas: Flachs 153, 161, 175, 178, 179, 180, 182; vlaš schult (Register) 180
vofftich: Rosenkranz (50 Kügelchen) 177
vorbraken: verwirkt 180
vor: (vornehme) Frau
(vor)antwerden: übergeben
vore, uth —: auszog 161
vorhoghynghe: Erhöhung; sunte Peters —: Petri Stuhlfeier (22. Februar)
vorloffte: Verlobung 173
vornoghen: übergeben, bezahlen
vorswaerm: Vorschwärme 150
vorwyff: erste Frau 158
vorwysen: anweisen
Fronleihnamsstation 164
vurne: föhrene, aus Fichtenholz 174
gadeshuß: Gotteshaus 175
gadderen: Gitter 180
gersten: Gerste 177
Gilden 161, 161
Glas 157, 169, 174, 181
Gold 180
goltgulden: Goldgulden 182
grapen: Grapen, Topf 182
graw (want): graues (Tuch) 160, 177
have: Hof 155
hantbyl: Handbeil 157
hantschreff: Handschrift im Sinne von Unterschrift 174, 176; = Urkunde, Obligation 182
hasen: Hasen 156
haveren: Hafer 164
Handwerker 180
heytschepel: Heitscheffel (Getreidemaß = ca. 80 kg) 178
her: Herr, lat. dominus, Titel für Geistliche
hove: Hufe 167
hovetdoke: Kopftuch 180
hovetstol: Hauptstuhl, Kapital 177, 178, 179, 182
hoffte: Gehöft 166
hoyken (acc.): Mantel 164, 164, 173
hoppenstaken: Hopfenstangen 154
hutte: (Glas)hütte 169

- ymmen: Bienen 150, 155
 yseren: Eisen 156
 kaghel, kogel: Kopfbedeckung,
 Kapuze 164, 165
 Kaplan 183
 Kapelle 153, 174
 kercher: Kirchherr 154, 169, 174, 183
 kerchoff: Kirchhof 169
 kerckswaren: Kirchengeschworene 153,
 154, 155, 156, 169, 169, 174 mehrf.,
 175, 176, 177, 179, 182, 183
 ketel: Kessel 180
 klenesmede: Kleinschmied 180
 kobel: (Schiffs)tau 179
 koe: Kuh 151, 152, 152, 153, 153, 154,
 157, 164, 165, 166, 171, 178, 183
 mehrf.; eiserne Kühe 183
 kopper: Kupfer 177
 korden: langes Messer 150
 kost: Kost; hier: Hochzeitsschmaus,
 Verlobungsfest 154, 159, 170
 kussen: Kissen 182
 laven: geloben, bürgen
 laver: Bürge
 ledelweke: Karwoche 127
 leydessche: aus Leyden 164
 lichammes, des hilgen — daghe:
 Fronleichnamstag 174
 licht, waslicht 154, 159, 170
 lyspundt: Liespfund (= 16 Pf.) 177
 lubsch: lübisch 176
 luchter: Leuchter 180
 marckpundt: Marktpfund (= 20
 Liespfund, s. d.) 177, 177
 Marienaltar 152
 Mariengilde 161
 Marienhoren 164
 Maria, Krone der hlg. — 171
 melre: Maler 180
 myt: bei 157
 mytvasten: Mittfasten 174
 Mönche (in Kiel) 183
 molenstene: Mühlstein 176
 mome: Muhme 157
 murstenes (pl.): Mauersteine 175,
 176, 177, 177, 179 (3mal)
 nathe, to — de ecclesia: zum Nieß-
 brauch von der Kirche (geliehen)
 158, 164
 Nikolausgilde 161
 olyc: Öl 173
 oßemundes (gen.): Osemund (schwe-
 disches Eisen) 173, 181
 ossen (pl. oder acc.sg.): Ochsen 155,
 162, 178
 paschen: Ostern
 perth, perde: Pferd, Pferde 150, 153,
 154, 154, 155, 155, 158, 159, 165
 (3mal), 169, 170, 172, 177, 177,
 178, 179 (4mal), 182, 183 (4mal);
 moderperdt 179
 quam: kam
 raff: aus den Rücken- und Hinter-
 flossen der Heilbutte geschnittene
 getrocknete Fischdelikatesse 173
 rekelyngk: desgl., aus dem Bauch
 der Heilbutte 173
 rente: Rente, Zins 153, 154, 155, 156,
 173, 174, 175, 177, 178. 179, 182
 und passim
 rentbrack; noch mangelnde, rück-
 ständige Rente 177
 rhynschen gulden: rheinischer Gul-
 den
 ringe: geringwertig (Münze) 168
 rynt: Rind 153
 rock: Rock 152, 153, 156, 156, 159,
 160, 162, 168, 172, 173, 183
 roetscher: Stockfisch 173
 rogen: 153, 153, 154, 154, 154, 154,
 155, 155, 157, 161, 161, 163, 165,
 165, 166, 166 Anm. 23, 167, 168,
 168, 168, 169, 169, 169, 171 Anm.
 43, 175, 175, 176, 177, 178, 183
 rogen register 180
 sadel: Sattel 179
 saelspeck: Sechundsspeck 173
 sameren weten: Sommerweizen 159
 schap: Schaf 153
 schapp: Schrank 168
 schatte: Steuer (1526 mußte die
 Kirche sehr hohe Abgaben
 leisten!) 177
 schoff, pl. schove: Gebind Glas (6
 Tafeln) 157, 174
 scyntener: Zentner 174
 zegermaker: Uhrmacher 180
 Symonis unde Jude: 28. Oktober
 smer: eine gewisse Menge
 (Schmier-)fett 156
 speck 170, 172; speck register 181
 stene: (Mauer-)Steine 156, 177
 stere: Stier 151, 160, 178
 sterke: Starke 153, 155, 157, 161
 stighe: Stieg (20 Stück) 176, 177
 Silber 180
 suverspaden: Säuberungsspaten,
 entweder zum Grabenkleiden oder
 zum Einebnen der Weiden
 (Maulwurfshügel) ? 157
 suß: sonst
 swaren: s. kerckswaren

swyn: Schwein 152, 153, 153, 156, 160, 160, 161, 162, 167, 171, 172, 182, 183, 183; swyn register 181
 talliges (gen.): Talg 167
 tegelsteen: Ziegelsteine 177
 teygelmester: Ziegelmeister 179
 testament: Testament, Stiftung passim, insbes. 180
 felder: Zelter 154
 thoem: Zaun 179
 tymmerbyl: Zimmerbeil 150
 tortyczien: gewundene, gedrehte Kerzen (für feierliche Gelegenheiten) 173
 tughenisse: Zeugnis 174
 tun: Zaun 154
 ummeslagh: Umschlag (allgemeiner jährlicher Zahltag in den Herzogtümern, in Kiel vom 6. bis 13. Januar) 173, 175, 176, 176, 177
 wagenschat, -scot: ausgesuchtes, feines Eichenholz in Brettern 173, 174, 176, 177
 wamboß, wammes: Wams 161, 165, 173, 183
 want: Tuch, Zeug 160, 161, 177, 178
 was, waß: Wachs 152, 153, 157, 161, 165, 173, 175, 176, 182
 werdynne: Frau, Hausfrau 180
 wyghet: geweiht 169
 wobbe: ? 170
 wurth: Wurt 173

Übersetzung oft wiederkehrender lateinischer Wörter

debita	Schulden
debitores	Schuldner
decimas (acc.)	Zehnten
dedit	gab
dies	Tag, Tage
dominica	Sonntag
ecclesia	Kirche
eius	sein, ihr
ex parte	von Seiten, von wegen
fideiussit	bürgte
fidem dedit	bürgte
filia	Tochter
filius	Sohn
idem	derselbe
item	ferner
obligatur	schuldet
singulis com- putatis	zusammen- gerechnet
solvit	hat bezahlt
tenetur	ist schuldig
tenentur	sind schuldig
ut supra	wie oben
uxor	Ehefrau